

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Bad Saulgau

Nr. 45 Donnerstag, 5. November 2020

Diese Ausgabe erscheint auch online

STADT
BAD
SAULGAU



Stadtjournal

Seite 3
**Aktuelles zur
Corona-Pandemie**

Seite 6
**Mini-Krämermärkte auf
dem Marktplatz**

Seite 7/8
**Erfolgreiche Stadtrader
sparen tonnenweise CO₂**



Seite 5/6

**Interaktives Stadtführungsangebot:
Freiherr Anton von Störck als Stadtführer**

AUF EINEN BLICK



Städtische Einrichtungen

Stadtverwaltung Bad Saulgau

Oberamteistr. 11, 88348 Bad Saulgau, Tel. 07581 207-0, Fax 07581 207-860, E-Mail: info@bad-saulgau.de
stadtjournal@bad-saulgau.de
Internet: www.bad-saulgau.de

Öffnungszeiten:

	Bürgerbüro	Rathaus
Montag	7.00 - 12.15 Uhr	8.00 - 12.15 Uhr
Dienstag	8.00 - 17.00 Uhr	8.00 - 12.15 Uhr 14.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.15 Uhr	8.00 - 12.15 Uhr
Donnerstag	8.00 - 12.15 Uhr 14.00 - 18.00 Uhr	8.00 - 12.15 Uhr 14.00 - 17.00 Uhr
Freitag	8.00 - 13.00 Uhr	8.00 - 12.15 Uhr
Samstag	9.00 - 12.00 Uhr (ungerade KWs)	

Weitere Termine nach Vereinbarung

Stadtarchiv Bad Saulgau

Kaiserstraße 58, 1. OG
Postanschrift: Postfach 1151
88340 Bad Saulgau, Tel. 07581 2007-465
E-Mail: archiv@bad-saulgau.de

Öffnungszeiten:

Dienstag und Mittwoch 8.00 - 12.00 Uhr

Stadtwerke Bad Saulgau - Kundenbüro

Moosheimer Str. 28, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 506-100, Fax 07581 506-239
E-Mail: vertrieb@stadtwerke-bad-saulgau.de
Internet: www.stadtwerke-bad-saulgau.de
Störungsnummer: 0800 7712347

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Donnerstag und	7.45 - 12.30 Uhr 13.30 - 16.00 Uhr
Dienstag	7.45 - 16.00 Uhr
Freitag	7.45 - 12.30 Uhr

Hallenbad - Stadtwerke Bad Saulgau

Aufgrund der aktuellen Corona-Verordnung bleibt das Hallenbad im November für den öffentlichen Badebetrieb geschlossen.

Sonnenhof-Therme Bad Saulgau

Am Schönen Moos, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 4839-0, Fax 07581 4839-69
Internet: www.sonnenhof-therme.de
Die Sonnenhof-Therme ist voraussichtlich bis 30. November 2020 komplett geschlossen.

Stadtbibliothek Bad Saulgau

Hauptstr. 102/1, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 207-163

Montag	geschlossen
Dienstag	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 13.00 Uhr
Freitag	14.00 - 18.00 Uhr
Samstag	10.00 - 13.00 Uhr

Städtische Galerie „Fähre“ im Alten Kloster

Aufgrund der aktuellen Corona-Verordnung bleibt die Galerie „Fähre“ im November geschlossen.

Stadtmuseum Bad Saulgau

Lindenstraße 6-8, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 537344

Aufgrund der aktuellen Corona-Verordnung bleibt das Stadtmuseum im November geschlossen.

Städtische Musikschule

Hauptstraße 102/1, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 207-168, Fax 07581 207-871
E-Mail: musikschule@bad-saulgau.de

Öffnungszeiten des Sekretariats:

Dienstag - Donnerstag 13.00 - 16.30 Uhr

Jugendhaus „Underground“:

Tel. 07581 900931

Offener Treff:

Mo. bis Do. 11.50 bis 14.15 Uhr

Jugendtreff (ab 12 Jahren):

Mi. u. Fr. 18.00 bis 21.00 Uhr

Berta Hummel-Schule:

Tel. 07581 48491-160

Kids-Treff: Do., 16.00 bis 18.00 Uhr

Tourist-Information Bad Saulgau

Hauptstraße 56, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 2009-15, E-Mail: willkommen@t-b-g.de
www.bad-saulgau.de/tourismus

Öffnungszeiten ab 9. November 2020

Montag bis Freitag:	9.00 - 12.30 Uhr
Donnerstag:	14.00 - 17.00 Uhr

Notdienste



Apotheken

(jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr)

5.11.2020

Strüb-Apotheke, Veringenstadt
Tel. 07577 7326

Kanzach-Apotheke, Dürmentingen
Tel. 07371 129333

6.11.2020

Marien-Apotheke, Mengen
Tel. 07572 1020

7.11.2020

Dr. Hauser'sche Apotheke, Meßkirch
Tel. 07575 92280

Donau-Apotheke, Riedlingen
Tel. 07371 93260

8.11.2020

Laizer Apotheke, Laiz
Tel. 07571 4455

Marien-Apotheke, Ertingen
Tel. 07371 6225

9.11.2020

Ostrachtal-Apotheke, Ostrach
Tel. 07585 2600

Heuberg-Apotheke, Stetten a.k.M.
Tel. 07573 95353

10.11.2020

Storchen-Apotheke, Herberingen
Tel. 07586 1460

11.11.2020

Bilharz-Apotheke, Sigmaringen
Tel. 07571 7296060

Kur-Apotheke St. Florian, Bad Buchau
Tel. 07582 3581

12.11.2020

Apotheke St. Michael, Hohentengen
Tel. 07572 711588

**Allgemeiner ärztlicher Notdienst
Bad Saulgau**

Augenärztlicher Notdienst

HNO-ärztlicher Notdienst

Kinder- und jugendärztlicher

Bereitschaftsdienst

jeweils zu erfragen unter Tel. 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen unter Tel. 0180 5911650
(0,14 €/min Festnetzpreis), Bandansage

Polizei

110

Rettungsdienst/Feuerwehr

112

Behindertenführer

www.barrierefreies-bad-saulgau.de

Bürger helfen Bürgern Bad Saulgau e.V.

Tel. 07581 5271377, Karlstr. 7/1
www.bhb-bad-saulgau.de

Seniorenwohn- und Pflegeheim St. Antonius

Dauer- und Kurzzeitpflege

Hausleitung: Elena Rau, Karlstr. 3, Tel. 07581 5095-0, info@pflegeheim-bad-saulgau.de

Sozialstation

Beratungsstelle für Senioren

Kaiserstraße 62, Tel. 07581 50939-01, Fax 50939-29, sozialstation@stjohannesbadsaulgau.de
info@beratungsstelle-bad-saulgau.de

Familienpflege der Sozialstation Bad Saulgau

Adelheid Herbst, Kirchplatz 2
Tel. 07581 3758

Nachbarschaftshilfe

Kirchplatz 2, Gaby Schmid-Schneider
Tel. 07581 537586, Fax 07581 527858, E-Mail: Nachbarschaftshilfe@stjohannesbadsaulgau.de

Demenzgruppe

Beratung und Information für Angehörige Demenzerkrankter
Info unter Tel. 07581 3788

Tafelladen Bad Saulgau

Bachstr. 23, Hr. Müller
Tel. 07581 5349597 und 0172 2829318
geöffnet: Mittwoch, 13.30 - 14.30 Uhr
(bis auf Weiteres)
E-Mail: tafel-bad-saulgau@kv-sigmaringen.drk.de

Caritaszentrum

Kaiserstr. 62, Tel. 07581 906496-0
u.a. allgem. Sozialberatung, Hilfen im Alter
Internet: www.caritas-biberach-saulgau.de

Caritasverband Sigmaringen

Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)
Tel. 07571 7301-0

Erziehungsberatungsstelle: Psych. Beratungs-

stelle für Eltern, Kinder und Jugendliche
Gänsbühl 6, Tel. 07581 5894
Anmeldung: Tel. 07571 730160, E-Mail: erziehungsberatung@caritas-sigmaringen.de

Suchtberatung Sigmaringen

Außenstelle Bad Saulgau, Gänsbühl 6
Anmeldung: Tel. 07571 4188
E-Mail: suchtberatung-sigmaringen@agj-freiburg.de

Familienpflege und Dorfhilfe von „Cura Familia“

Tel. 0800 9791119

Hospizgruppe

Tel. 0151 65132388
E-Mail: hospiz.badsaulgau@gmail.com

Telefonseelsorge

Tel. 0800 1110111 oder 0800 1110222
rund um die Uhr oder Internet
www.telefonseelsorge.de

Frauenelbsthilfe nach Krebs e.V.

Inge Steuer, Tel. 07581 5199953

Prostata-Krebselbsthilfegruppe Bad Saulgau

Herbert Löw, Tel. 07572 712610

Parkinson-Selbsthilfegruppe

Tel. 07581 4440 od. 07581 6359

SKM-Betreuungsverein

Rechtliche Betreuung, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung
Alexander Teubl, Tel. 07571 50767
E-Mail: betreuung@skm-sigmaringen.de

Weißer Ring e.V.

Opferschutz, Opferrechte, Opferhilfe
Josef Rothmund, Tel. 0151 55164829

Donum Vitae e.V.

Schwangerschaftsberatungsstelle
Tel. 07571 749717

Sozialverband VdK

Partner in Fragen bei Unfall, Krankheit, Arbeitsunfähigkeit und Schwerbehinderung
Franz Blumer, Tel. 07581 51457
oder Tel. 07571 7438980

Diakonische Bezirksstelle

Psychosoziale Beratung für Einzelne/Paare/
Familien, Kurberatung: Schützenstr. 47
Telefonzeit: Mo., 9.00 - 11.00 Uhr
Gespräche nach Vereinbarung
Tel. 07581 5179700

Diakonieladen

Kirchplatz 6, Tel. 0152 58119607

Die Zieglerschen

Ambulante Dienste der Behindertenhilfe
Tel. 07581 508259-0

Ambulanter Pflegedienst St. Paul

mobil/Tagespflege St. Vinzenz
Schönhaldenstraße 121, Tel. 07581 20294-0
info@st-paul-mobil.de

Pflegestützpunkt Lkr Sig.

Beratung hilfe- und pflegebedürftiger Menschen und deren Angehörige
Hofstr. 12, Mengen, Tel. 07572 7137-431, -372, -368, pflegestuetzpunkt@lrasig.de

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Beratung zu Teilhabebeeinträchtigungen/
Behinderung, Karlstr. 7/1
Terminvereinbarung: Tel. 0751 99923970
E-Mail: info@eutb-rv-sig.de

Alle Angaben ohne Gewähr!

**DAS RATHAUS
INFORMIERT****Corona: Welche Regelungen
gelten für städtische
Einrichtungen?**

Die Corona-Fallzahlen im Landkreis und auch in Bad Saulgau steigen mittlerweile stark an. Ab Montag, 9. November, gilt für das Rathaus wieder ein spezieller Corona-Modus. Die Stadtverwaltung (inklusive Bürgerbüro) hat dann für den normalen Publikumsverkehr geschlossen. Das Rathaussteam ist aber selbstverständlich zu den regulären Sprechzeiten weiterhin für alle Bürgerinnen und Bürger erreichbar – entweder telefonisch, per Mail oder über die Online-Plattform unter www.bad-saulgau.de/de/rathaus/dienstleistungen/onlineservices.php. Und auch persönliche Termine sind möglich. Hierfür ist allerdings eine vorherige Terminvereinbarung notwendig. Egal ob für eine Terminvereinbarung oder für eine direkte Abwicklung per Mail oder Telefon: Die richtigen Ansprechpartner finden sich auf der städtischen Webseite unter www.bad-saulgau.de/de/rathaus/aemter/aemter.php.

**Kunst, Kultur, Bildung:
Diese städtischen Einrichtungen
müssen schließen**

- Galerie „Fähre“:
bis auf Weiteres geschlossen
- Hallenbad:
bis auf Weiteres geschlossen
- Kabarett- und Mundart-Tage:
Die geplanten Vorstellungen sind abgesagt.
- Ortsverwaltungen:
vorherige Terminvereinbarung notwendig
- Stadtarchiv:
mit vorheriger Terminvereinbarung geöffnet
- Stadtbibliothek:
reduzierte Öffnungszeiten (Dienstag, Mittwoch, Freitag jeweils von 14.00 bis 18.00 Uhr sowie Donnerstag und Samstag jeweils von 10.00 bis 13.00 Uhr). Angebote, die zum Verweilen in der Bibliothek einladen (z.B. Zeitungen), gibt es derzeit nicht.
- Stadtmuseum:
bis auf Weiteres geschlossen
- Stadtwerke:
vorherige Terminvereinbarung notwendig
- Theater:
Abgesagt ist die Novembervorstellung. Der Ticketverkauf für die Dezembervorstellung ist gestoppt, die Vorstellung aber noch nicht abgesagt.
- Thermalbad Sonnenhof-Therme:
bis auf Weiteres geschlossen
- Tourist-Information:
Ab Montag, 9. November, nur noch vormittags geöffnet (9.00 bis 12.30 Uhr). Ausnahme ist der Donnerstag, an dem es zusätzlich eine Nachmittagsöffnungszeit (14.00 bis 17.00 Uhr) gibt.

Wichtige Corona-Informationen

sind zentral unter www.bad-saulgau.de/de/aktuelles/Corona bereitgestellt. Auch die Verordnung der Landesregierung kann dort heruntergeladen werden.

**Wilma Wagner feiert
Dienstjubiläum**

Glückwünsche zum Dienstjubiläum gab es vor Kurzem für Wilma Wagner. 1995 startete die Finanzwirtin ihre Laufbahn in der öffentlichen Verwaltung. 1996 trat Wilma Wagner dann ihren Dienst bei der städtischen Finanzverwaltung an. Mittlerweile ist die Friedbergerin Leiterin des städtischen Liegenschaftsamtes (Fachbereich 5: Immobilien und Baurecht) – und gleichzeitig eine der langjährigsten Mitarbeiterinnen im Rathaus.



Wilma Wagner (links) ist seit 25 Jahren im öffentlichen Dienst tätig. Bürgermeisterin Doris Schröter gratulierte der Fachbereichsleiterin vor gut zwei Wochen zum Jubiläum.

Foto: Stadtverwaltung

**Blühmischungen
der Landwirtschaft**

Foto: Stadtverwaltung

Vielerorts sieht man auf Äckern einjährige Blühmischungen aus Sonnenblumen, Phacelia und Leguminosen als Zwischenfrucht - wie hier von Landwirt Manfred Birkhofer im NaturThemenPark beim Thermalbad. Phacelia (Büschelschön) ist eine Bienenweide, Sonnenblumen sind für Insekten und Singvögel wertvoll. Außerdem dienen diese Pflanzen als Gründüngung und der Durch-

wurzelung des Oberbodens. In der Regel werden die Mischungen ab dem 15. Januar untergepflügt, um dann eine Sommerfrucht einsäen zu können.

**Regionalentwicklung
Mittleres Oberschwaben****fördert den Ausbau der Elektromobilität über Landkreisgrenzen hinweg
Kleine Gemeinden arbeiten groß zusammen**

Die Städte und Gemeinden der Regionalentwicklung Mittleres Oberschwaben (REMO) e.V. haben erneut ihre Kräfte gebündelt und nehmen wahrnehmbar eine wichtige Vorreiterrolle bei der Energiewende im ländlichen Raum ein. In einem gemeinsamen Projekt haben elf der 25 Mitgliedsgemeinden eine moderne E-Ladeinfrastruktur mit insgesamt 23 Ladesäulen mit 46 Ladepunkten im öffentlichen Raum geschaffen - über Landkreisgrenzen hinweg und darüber hinaus kompatibel mit dem im angrenzenden Bodenseeraum existierenden „emma“-Ladenetz.

Damit fördern die REMO-Kommunen den Ausbau der Elektromobilität in besonderem Maße und leisten einen wichtigen Beitrag zur CO₂-Absenkung im Mobilitätssektor und somit zum Klimaschutz direkt vor der Haustür.

Förderung durch das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur

Nach dem positiven Förderbescheid aus dem ersten Aufruf des Bundesprogramms für Ladeinfrastruktur wurde durch die REMO-Geschäftsstelle in Kooperation mit Netzwerk Oberschwaben eine EU-Ausschreibung durchgeführt, aus der die Bietergemeinschaft aus EnBW (Biberach) und Stadtwerk am See (Friedrichshafen) den Zuschlag erhielt. Insgesamt rund 175.500 Euro Bundesfördermittel sind in die Errichtung der Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge geflossen, die Städte und Gemeinden selbst haben etwa 271.000 Euro investiert. Die Ladesäulen müssen gemäß den Förderbedingungen sechs Jahre öffentlich zugänglich sein und mit 100 % erneuerbarer Energie gespeist werden. Für Service und Betrieb in dieser Zeit ist ebenfalls die ArGe aus EnBW und Stadtwerk am See verantwortlich.

100 % Strom aus erneuerbaren Energien dient dem Klimaschutz

An insgesamt 22 AC-Ladesäulen und einer DC-Schnelladesäule können nun Besitzer von Elektroautos unterwegs Strom aus erneuerbarer Energie tanken. Der Zugang erfolgt komfortabel über eine Smartphone-App oder über eine Ladekarte, die bei den Betreibern geordert werden kann.

Mit bis zu 22 KW an den AC-Ladepunkten und sogar 50 KW an der DC-Ladestation in Bad Saulgau steht ein dichtes Netz leistungsfähiger Ladestationen in der REMO-Region zur Verfügung.

Je nach Fahrzeugtyp und Fahrweise können innerhalb einer halben Stunde bis zu 70 Kilometer Reichweite nachge-

laden werden, an der DC-Station sogar bis zu 150 Kilometer.

Regional verfügbar – international nutzbar

Der Zugang zu den Ladepunkten erfolgt am einfachsten mit der „EnBW mobility+“-App oder mithilfe handelsüblicher RFID-Karten, die auch bei Nutzern aus dem europäischen Ausland verbreitet sind. Die App bietet zudem die Möglichkeit, mit dem Smartphone an allen Stationen des Energieversorgers und weiteren über 30.000 Ladepunkten des größten Ladenetzes in Deutschland, Österreich und der Schweiz zu „tanken“. Sie lotst außerdem zu freien Anschlüssen und bietet Nutzern von Fahrzeugen mit Verbrennungsmotor eine Simulation, ob die Nutzung eines E-Mobils sinnvoll wäre.

WIRTSCHAFTS-FÖRDERUNG



Stadt Bad Saulgau
Wirtschaftsförderung
Ilona Boos, Thomas Schäfers
Oberamteistraße 11, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 207-103, -104
Fax 07581 207-860
wirtschaftsfoerderung@bad-saulgau.de
www.bad-saulgau.de

Bad Saulgauer Gastronomie unterstützen

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie und des erneuten Lockdowns stellen die Gastronomen der Region erneut vor große Herausforderungen. Viele Betriebe bangen weiter um ihre Existenz, da wegen der fehlenden Gäste Umsätze einbrechen. Die Stadtverwaltung veröffentlicht eine Übersicht mit Gastronomien, die aktuell Abhol- und/oder Lieferservice anbieten. Unter anderem sind dies: Partyservice Assfalg, KSK-Café, Zum Hasen – Landhotel & Gaststuben, Pizzeria Alte Linde, Gasthof zum Spitaltor, Trattoria Al Capone, Subway Bad Saulgau, Bey Kebap Haus, Cinar's Feinkost-Döner-Pizza. Weitere Informationen online unter www.bad-saulgau.de/de/aktuelles/Corona/index.php

Die Zusammenstellung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und basiert auf Rückmeldungen der Gastronomiebetriebe. Weitere gastronomische Betriebe, die einen Eintrag wünschen, können eine kurze formlose Mail an wirtschaftsfoerderung@bad-saulgau.de schreiben. Folgende Informationen werden benötigt:

- Name des Restaurants, der Gastwirtschaft, des Cafés ...
- Angaben, welche der genannten Serviceleistungen (Außer-Haus-Verkauf, Abholservice, Lieferservice) angeboten werden
- Erreichbarkeit (Mailadresse, Telefon etc.)

Nutzen Sie das Angebot der Bad Saulgauer Gastronomie.

WISKompakt-Seminar: Erfolgreich Gründen mit Businessplan & Co.

Zum Abschluss des diesjährigen Seminarprogramms gibt die Vortragsreihe „WISKompakt“ Tipps, was beim Erstellen eines erfolgreichen Businessplans zu beachten ist. Die Veranstaltung findet am **Dienstag, 24. November 2020**, um 19.00 Uhr im Rahmen einer ZOOM-Video-Konferenz statt.

Diplom-Ökonom Jürgen Kuhn von der IHK Bodensee-Oberschwaben gibt Tipps und Hilfestellungen bei der Erstellung eines Businessplans. Warum benötige ich einen Businessplan? Wie ist ein Businessplan aufgebaut? Wie gestalte ich meine Finanzierung? Welche Standortfaktoren sind wichtig? Was ist das Besondere an meiner Geschäftsidee? Für welche Rechtsform entscheide ich mich und aus welchen Gründen? Welche zusätzlichen Unterlagen zum Businessplan werden benötigt? Diese und viele weitere Fragen wird der Referent gemeinsam mit den Teilnehmern klären.

Kuhn ist seit mehr als 15 Jahren als Referent für Gründung, Finanzierung und Unternehmensnachfolge bei der IHK Bodensee-Oberschwaben tätig. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich über die Feinheiten der Businessplanerstellung zu informieren und konkrete Fragen mit dem Referenten zu besprechen.

Die kostenfreie Anmeldung ist bis 23. November über das Online-Anmeldeformular unter www.wirtschaftsradar.net möglich.

Bei Fragen können sich Interessenten gerne an Joana Pohl, Tel. 07571 72890-0 oder pohl@wis-sigmaringen.de wenden.

Regionalentwicklung Mittleres Oberschwaben e.V. (REMO)

Projektauftrag 2021 für Kleinprojekte der LEADER-Aktionsgruppe Mittleres Oberschwaben

Seit dem 2. November 2020 läuft der Projektauftrag 2021 für Kleinprojekte der LEADER-Aktionsgruppe Mittleres Oberschwaben. Es stehen insgesamt 200.000 Euro Fördermittel zur Verfügung. Aus der Gemeinschaftsaufgabe für „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK) stellen der Bund sowie das Land Baden-Württemberg 180.000 Euro pro Jahr zur Verfügung. Diese Mittel werden von der LEADER-Aktionsgruppe Mittleres Oberschwaben um 20.000 Euro ergänzt. Mit den Geldern werden Projekte bezuschusst, die zur Stärkung des ländlichen Raums im Mittleren Oberschwaben beitragen.

Alle juristischen Personen des öffentlichen und privaten Rechts (Kommunen, Kirchen, Unternehmen, Vereine, Verbände) und natürlichen Personen und Personengesellschaften (Privatpersonen, GbR, KG, Landwirte) sind bis 15. Januar 2021 dazu aufgerufen, ihre Projektideen

einzureichen. Eine Grundvoraussetzung ist, dass die Projekte im Aktionsgebiet umgesetzt werden. Zur Region Mittleres Oberschwaben zählen die Gemeinden des GW Altshausen, Aulendorf, Bad Waldsee, Bergatreute, Fronreute, Horgenzell, Wilhelmsdorf, Wolpertswende, Bad Saulgau, Illmensee, Ostrach, Bad Schussenried, Eberhardzell, Hochdorf und Ingoldingen.

Beantragt werden können Kleinprojekte, die in Planung und Umsetzung nicht mehr als 20.000 € netto kosten. Der Fördersatz beträgt 80 % der Nettokosten. Die Mindestfördersumme liegt bei 1.600 € und es müssen weitestgehend investive Projekte sein.

Weitere Informationen sowie alle notwendigen Unterlagen zum Regionalbudget finden Interessierte auf der Website unter www.re-mo.org.

UBS Bad Saulgau

Gewerbeverein Unser Bad Saulgau (UBS)
Postfach 1137, 88340 Bad Saulgau
Geschäftsstelle: Tanja Mai
Tel. 0151 23773575
Internet: www.unser-bad-saulgau.de
Gesamtvorsitzender: Helmut Kabus
Fachgruppen:
Einzelhandel: Baykal Ünal
Handwerk: Tobias Müller
Freie Berufe: Peter Selbherr

STADTWERKE AKTUELL

Bitte der Stadtwerke:

Melden Sie sich zunächst telefonisch oder per Mail

Aufgrund der aktuellen Lage rund um die Corona-Pandemie, bitten die Stadtwerke darum, sich zunächst telefonisch oder per Mail im Kundenzentrum zu melden. Die Mitarbeiter kümmern sich dann direkt um Ihr Anliegen und besprechen mit Ihnen, ob ein persönlicher Besuch notwendig und möglich ist.

Hallenbad bleibt geschlossen

Aufgrund der aktuellen Corona-Verordnung bleibt das Hallenbad im November für den öffentlichen Badebetrieb geschlossen.

Adventskalenderaktion 2020: Anmeldung bis 15. November möglich

Zum 13. Mal verlosen die Stadtwerke Bad Saulgau in der Adventszeit Geldbeträge an eingetragene Vereine und

gemeinnützige Institutionen. Aufgrund der Corona-Pandemie können die Gewinner in diesem Jahr leider nicht - wie gewohnt - in der Bad Saulgauer Fußgängerzone ermittelt werden. Die Stadtwerke haben sich deshalb eine Alternative überlegt. Täglich treten angemeldete Vereine und Institutionen bei einem Online-Voting gegeneinander an - für die Gewinner gibt's jeweils 200 €! Anmeldungen sind auf der Homepage der Stadtwerke unter www.stadtwerke-bad-saulgau.de bis zum 15. November 2020 möglich.

SCHULEN UND BILDUNG



Störck-Gymnasium

Die SMV hat ein neues Leitungstrio

In der vergangenen Woche trat die neue SMV in ihrer ersten Sitzung unter Corona-Bedingungen zusammen und führte ihre alljährlichen Wahlen durch. Wie üblich wurden hierbei die Verbindungslehrer und die Schülersprecher gewählt. Während in diesem Jahr Stefan Gloning sowie Katharina Menezes-Costa als Verbindungslehrer fungieren, sind Alexandra Schmitt (11a), Evelin Bauer (Jahrgangsstufe 1) und Patrick Klöpfel (Jahrgangsstufe 1) die neuen Schülersprecher. In den kommenden Monaten stehen bei der SMV auch wieder zahlreiche Projekte, wie beispielsweise die Weihnachtspost oder eine Lesenacht an, sofern es die aktuellen Umstände zulassen sollten.



Foto: Johannes Koch

Elternbeirat verabschiedet stellvertretenden Vorsitzenden Hubert Reiner – Nachfolgerin wird Ajfera Schmitt

Am 20. Oktober 2020 fand unter den geltenden Hygienevorschriften die Elternbeiratssitzung des Störck-Gymnasiums Bad Saulgau im Foyer der Stadthalle statt. Die Vorsitzende Antje Henkel sowie Kassenwartin Beate Remensperger und Schriftführerin Meli Schade wurden einstimmig im Amt bestätigt. Ebenso die Kassenprüfer Franz-Josef Luib und Erich Möhrle. Der bisherige Stellvertretende Vorsitzende Hubert Reiner verzichtete auf eine erneute Kandidatur und leitete stattdessen die Wahlen. Antje Henkel würdigte seinen Einsatz und bedankte sich für seine zuverlässige und wertvolle Unterstützung. Sie freute sich sehr, dass

er als Klassenvertreter weiter im Elternbeirat vertreten ist und somit mit Rat und Tat zur Seite stehe. Nachfolgerin ist Ajfera Schmitt, die viele Jahre Erfahrung in der Elternarbeit mitbringt.

In die Schulkonferenz gewählt wurden Ajfera Schmitt, Franz-Josef Luib und Konstantin Lott sowie als stellvertretende Mitglieder Martin Holderried und Sigmund Homolya. Die Vorsitzende ist qua Amtes Mitglied der Schulkonferenz. Angesichts der aktuellen Pandemieentwicklung kam es zu einer regen Diskussion. „Die Ungewissheit, wie das Schuljahr weiter verlaufen wird, und die Sorge der Eltern vor einer erneuten Schulschließung sind groß“, so Antje Henkel. Sie stellte klar, dass Lüftungsintervalle und Maskenpflicht vom Land verbindlich verordnet wurden. „Hier gibt es keinen Ermessensspielraum.“ Der Elternbeirat unterstütze z.B. durch Online-Elternabende und den Einsatz für weitere Verstärkerbusse die Schulleitung in ihrem Bemühen, das Infektionsrisiko zu minimieren. Schulleiter Stefan Obwald lobte in seinem Bericht ausdrücklich die Disziplin der Schüler. Gemeinsames Ziel sei, den Präsenzunterricht so lange wie möglich aufrecht zu erhalten – auch wenn man auf erneute Phasen des Homeschoolings gut vorbereitet sei. Er bat die Eltern, bereits vorsorglich die eigene Internetanbindung und den Zugang ihrer Kinder zur Lernplattform IServ zu überprüfen. In besonderen Härtefällen können Leihgeräte über die Homepage der Schule beantragt werden.



Hubert Reiner, Antje Henkel und Ajfera Schmitt (v.l.n.r.)

Foto: Meli Schade

STADTBIBLIOTHEK AKTUELL



Stadtbibliothek bleibt mit reduzierten Öffnungszeiten und eingeschränktem Angebot geöffnet

Die Stadtbibliothek ist seit 3. November 2020 geöffnet, allerdings mit reduzierten Öffnungszeiten:

Dienstag, Mittwoch und Freitag	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag und Samstag	10.00 - 13.00 Uhr

Der Besuch vor Ort sollte sich auf die

Ausleihe und Rückgabe von Medien beschränken. Ein längerer Aufenthalt ist nicht gestattet. Das Lesen der Zeitungen sowie die Nutzung des Kopierers und des Internet-PCs ist nicht möglich. Alle Veranstaltungen sind bis auf Weiteres abgesagt.

WAS TUT SICH WO



Samstag, 7. November 2020

8.00 Uhr Wochenmarkt auf dem Marktplatz bis 13.00 Uhr

Mittwoch, 11. November 2020

8.00 Uhr Wochenmarkt auf dem Marktplatz bis 13.00 Uhr

KULTURELLES/ VERANSTALTUNGEN



Fortsetzung Titelseite

Freiherr Anton von Störck schlüpft in die Rolle des Stadtführers

Interaktives Stadtführungsangebot der Tbg

Freiherr Anton von Störck höchstpersönlich agiert als interaktiver Stadtführer und sorgt, bestens informiert und gleichsam unterhaltsam, für einen kurzweiligen Stadtpaziergang, der so manche Überraschung bereithält.

Anton von Störck, erfolgreicher Mediziner, Hochschullehrer und Leibarzt der österreichischen Kaiserin Maria Theresia, wurde im Jahr 1731 im damals vorösterreichischen Saulgau geboren und hat hier auch seine Kindheit verbracht. Noch immer genießt der mit vielen Auszeichnungen bedachte Professor der Medizin einen hohen Bekanntheitsgrad. Grund genug, ihn mit der Aufgabe zu betrauen, Gäste wie Einheimische auf eine sympathische Weise durch die Stadt zu führen.

Auf unkomplizierte und angenehme Weise und bei gänzlich freier Zeiteinteilung lädt die interaktive Stadtführung dazu ein, in die reiche Historie der Stadt einzutauchen. Alles, was es dazu braucht, ist ein Smartphone. Die Vorgehensweise ist simpel: Einfach per Mobilfunknummer für das kostenlose Angebot registrieren. Schon bald erklingt eine vertrauenswürdig-männliche Stimme, die zur Stadtführung einlädt. Zehn Stationen gilt es zu entdecken. Dabei ist frei wählbar, welche und wie viele besucht werden sollen. Dazu gibt es eine Fülle an praktischen Empfehlungen und Geheimtipps. Die Teilnehmer erfahren nicht nur ganz viel über die Stadt und deren reiche Historie. Auch das Leben des Anton von Störck fließt in die interaktive Stadtführung mit ein, macht die Stadtführung auf diese Weise noch interessanter und gibt ihr eine angenehm persönliche Note.

Alles Wissenswerte dazu findet sich auf www.raetsel-des-freiherrn.de. **Selbstverständlich muss auch bei dieser neuen und spannenden Führung die aktuelle Corona-Verordnung, beispielsweise die Abstandsregel und Maskenpflicht, eingehalten werden.**



Kabarett- und Mundart-Tage 2020 finden nicht statt!

Zum 2. November mussten alle Kulturinstitutionen schließen. Somit können die Kabarett- und Mundart-Tage 2020 im Stadtforum nicht stattfinden.

Alle Veranstaltungen aus dieser Veranstaltungsreihe werden rückabgewickelt. Dies bedeutet: Tickets, welche bei der Tourist-Information gekauft wurden, werden dort wieder ausbezahlt. Die Mitarbeiterinnen der Tourist-Information bitten um eine zeitnahe Rückgabe dieser Eintrittskarten. Tickets, die online über RESERVIX gekauft wurden, werden über RESERVIX zurücküberwiesen. Die aktuellen Öffnungszeiten der Tourist-Information finden Sie unter www.bad-saulgau.de/tourismus.

Impressum

Stadtjournal Bad Saulgau

- Amtliches Mitteilungsblatt -

Herausgeber: Stadt Bad Saulgau

Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung: NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, 78628 Rottweil, Tel.: 0741 5340-0, Fax 07033 3204928, E-Mail: rottweil@nussbaum-medien.de

Verantwortlich: für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeisterin Doris Schröter o.V.i.A.

Redaktion: Thomas Schäfers
Tel.: 07581 207-104, Fax: 07581 207-860

Redaktionsschluss: Montag 9.00 Uhr
Die Redaktion übernimmt keine Verantwortung für Beiträge Dritter.

Ansprechpartner: Marion Eisele
Tel.: 07581 207-102, Fax: 07581 207-860

Verantwortlich: für "Was sonst noch interessiert" und Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.
Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Einzelgebühr.

Erscheinungsweise: Das Mitteilungsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.

Auflage: 8.787 Exemplare

Bad Saulgau im Internet unter:

<http://www.bad-saulgau.de>

E-Mail-Adresse: stadtjournal@bad-saulgau.de
Die jeweils aktuelle Ausgabe des Stadtjournals kann, falls Sie es einmal nicht über den Zusteller erhalten haben, an der Zentrale im Rathaus abgeholt werden.

Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Klavierabend und Theater abgesagt

Der für Sonntag, 8. November, angekündigte **Klavierabend mit Gerold Huber** im Alten Kloster muss coronabedingt ausfallen, wird aber am 9. Mai 2021 nachgeholt. Im Vorverkauf erworbene Tickets können bis zum 15. Dezember an der jeweiligen VVK-Stelle zurückgegeben werden.

Ebenso kann die für 14. November in der Stadthalle geplante Aufführung des Theaterstücks „**Fräulein Julie**“ nicht stattfinden. Ob und wann es einen neuen Termin hierfür gibt, ist derzeit noch unklar. Die Tickets bleiben gültig für das Stück „Sophie Scholl“ im neuen Jahr.

Offene Ateliers

Terminverschiebung

Coronabedingt können auch die vierzehn teilnehmenden Künstler ihr Wochenende der Offenen Ateliers am 7. und 8. November nicht durchführen. Dieses wird auf das kommende Frühjahr verschoben, wobei der Termin rechtzeitig bekanntgegeben wird. Einzelbesuche in den Ateliers sind jederzeit möglich, müssen aber mit den jeweiligen Künstlern direkt vereinbart werden.

Ein besonderes St. Martin 2020

In Kooperation mit den katholischen Kindergärten Bad Saulgau bieten die Kindergärten St. Franziskus und der Schulkindergarten Jim Knopf dieses Jahr die Möglichkeit, St. Martin auf eine andere Art und Weise zu erleben. Den Kindergärten ist es besonders in der momentanen Situation wichtig, die kirchlichen Traditionen zu wahren!

Alle sind recht herzlich eingeladen, sich gemeinsam mit der Familie beim „St.-Martins-Rundlauf“ vom 9. bis 27. November durch die Innenstadt von Bad Saulgau inspirieren zu lassen. Einfach mit Laternen und Taschenlampen auf den Weg machen.

Die erste Station ist die Boutique "Ann-Luis" (Hauptstraße 87, gegenüber Eisdiele "Venedig"). Die weiteren Stationen können direkt immer am nächsten Schaufenster entnommen werden.

Aufgrund von Corona wird gebeten, die Hygienebestimmungen zu beachten: 1,5 m Mindestabstand einhalten, ansonsten besteht Maskenpflicht! So kann mit den Laternen Licht und ein Stück Wärme in diese dunklen Abendstunden gebracht werden.

Ganz herzlich möchten sich der Kindergarten St. Franziskus und der Schulkindergarten Jim Knopf bei den UBS-Geschäften bedanken, die ihre Unterstützung angeboten haben. Leider konnten aufgrund der hohen Nachfrage nicht alle Geschäfte mit einbezogen werden.

Märkte



Mini-Krämermärkte auf dem Marktplatz

Als Ersatz für den Nikolausmarkt, der dieses Jahr leider nicht stattfinden kann, finden seit Anfang November immer von **8.00 bis 18.00 Uhr** auf dem **Marktplatz** kleine Mini-Krämermärkte statt. Aktuell haben sich für die 2. Woche folgende Händler angemeldet (weitere sind in Planung):

Montag, 9. November: Schweizer (Hüte, Mützen, Handschuhe, Schals)

Dienstag, 10. November: Krauß (Süßwaren), Leitner-Kreidenweis (Hosenträger, Hüte, Mützen, Stirnbänder, Handschuhe)

Donnerstag, 12. November: Böhm (Strumpfwaren), Huber (Pullover, Schals), Topal (Häkelsachen, Holzdeko)

Freitag, 13. November: Gothe (Mützen, Schals, Handschuhe), Krauß (Süßwaren) Die nächsten Markttagge werden dann für den 30.11. bis zum 11.12.2020 geplant.

Selbstverständlich gelten auch hier die Regelungen der aktuellen Corona-Verordnung (Maskenpflicht, Mindestabstand 1,5 m usw.).

Weitere Informationen:

Tourismusbetriebsgesellschaft mbH Bad Saulgau, Tel. 07581 2009-26 oder unter www.bad-saulgau.de/tourismus die aktuelle Händlerübersicht

VOLKSHOCHSCHULE OBERSCHWABEN

vhs

Neues aus der vhs Oberschwaben

Sie möchten eine interne Schulung oder einen Firmenkurs buchen? Gerne organisieren wir für Sie Inhouse oder in unseren Räumen auch Firmenkurse. Das können Deutsch- und Fremdsprachkurse sein, IT-Schulungen oder Kurse im Bereich des betrieblichen Gesundheitsmanagements. Sprechen Sie uns an, wir entwickeln mit Ihnen zusammen passende Kurse und Veranstaltungen!

Erfolgreich Bewerbungen schreiben

202-50602 Anja Harsch

Sa., 28.11.2020, 9.00 - 16.00 Uhr, 8,0 UE, 88348 Bad Saulgau, Schützenstraße 28, vhs-Gebäude, Raum 1, 39,40 €

Praxiskurs Spinnen mit dem Spinnrad 202-21003 Gabriela Martini

Mi., 2.12.2020, 19.00 - 20.30 Uhr, 4 Abende, 8,0 UE, 88348 Bad Saulgau, Schützenstraße 28, vhs-Gebäude, Raum 2, 41,60 €

Mit Lerntechniken schneller zum Erfolg für Schüler, Azubis und Studenten 202-10540J Anja Harsch

Sa., 5.12.2020, 9.00 - 16.00 Uhr, 8,0

UE, 88348 Bad Saulgau, Schützenstraße 28, vhs-Gebäude, Raum 1, 51,40 €

Das gesamte Programm des Herbst- und Wintersemesters finden Sie auf unserer Homepage www.vhs-oberschwaben.de auch als Blätterkatalog. Sie können sich im Internet anmelden oder mit der Anmeldekarte im Programmheft. Gerne stehen wir Ihnen auch persönlich in der Geschäftsstelle in 88326 Aulendorf, Hauptstraße 35, unter Tel. 07525 923934-0 oder in 88348 Bad Saulgau, Hauptstraße 56, unter Tel. 07581 2009-0 zur Verfügung, E-Mail: info@vhs-oberschwaben.de.

SONNENHOF-THERME AKTUELL



Die Sonnenhof-Therme Bad Saulgau GmbH sucht zum 1.1.2021 für die Sonnenhof-Therme einen

Leiter für die Verwaltung (m/w/d)

in Vollzeit, befristet als Elternzeitvertretung, mit Aussicht auf eine Weiterbeschäftigung nach der Elternzeit

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Finanzbuchhaltung, Controlling
- Kasse und Therapiedisposition
- Personalverwaltung
- Marketing und Öffentlichkeitsarbeit
- Versicherungswesen
- Sekretariat
- Zuarbeit Geschäftsführung

Wir erwarten:

- Abgeschlossenes Studium im Bereich der Betriebswirtschaftslehre vorzugsweise mit Schwerpunkt Tourismus
- Zuverlässigkeit, Flexibilität, Belastbarkeit und Ehrgeiz
- Selbständige Arbeitsweise

Falls wir Ihr Interesse für die ausgeschriebene Stelle geweckt haben sollten, senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum 30.11.2020 an die Sonnenhof-Therme Bad Saulgau GmbH, Am Schönen Moos 1 in 88348 Bad Saulgau.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Herr Rimmele (Tel. 07581 4839-40) zur Verfügung. Selbstverständlich können Sie Ihre Anfragen auch per Mail an kurt.rimmele@sonnenhof-therme.de richten.

Aktuelle Information für Gäste und Besucher der Sonnenhof-Therme

Die Sonnenhof-Therme ist aufgrund der neuesten Entscheidungen der Bundes-

und der Landesregierung seit Montag, 2.11.2020, voraussichtlich für vier Wochen komplett geschlossen.

Die Gruppentherapien der **Rheuma-Liga** können bis auf Weiteres nicht weitergeführt werden.

Das **Restaurant Gustare** ist ebenfalls bis auf Weiteres geschlossen.

KUR UND TOURISMUS



Reduzierte Öffnungszeiten der Tourist-Information

Ab Montag, 9. November 2020 ist die Tourist-Information in der Hauptstraße 56 **von Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.30 Uhr, zusätzlich am Donnerstag von 14.00 bis 17.00 Uhr** für den Publikumsverkehr geöffnet.

Die Besucher werden darum gebeten, die aktuelle Corona-Verordnung einzuhalten. Aufgrund der Abstandsregel darf sich nur ein Gast in der Tourist-Information aufhalten, eine Alltagsmaske muss getragen werden.

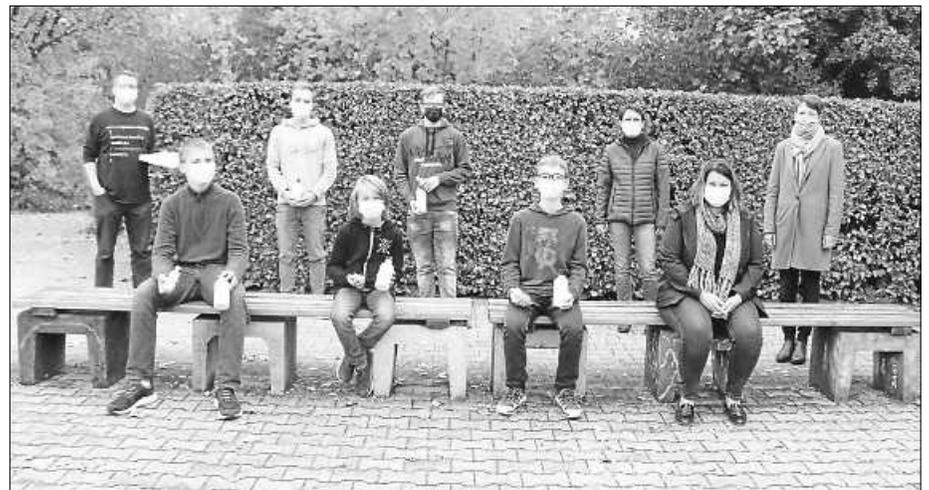
Erfolgreiche Stadtrader sparen tonnenweise CO₂ ein

Im Rahmen der bundesweiten Stadtradel-Aktion haben in Bad Saulgau 640 Radelnde klimafreundliche 171.827 Kilometer hingelegt. Und dabei ganz nebenbei umgerechnet rund 25 Tonnen CO₂ eingespart. Mitarbeiter der Firma Knoll sind im Aktionszeitraum so kräftig in die Pedale getreten, dass sie sich auch in diesem Jahr wieder über den ersten Platz freuen dürfen. Als einzige Schule hat sich das Störck-Gymnasium beteiligt.

Unter Leitung von Matthias Schweizer formierte sich ein Team aus Lehrern und Schülern, das vom 14. September bis 4. Oktober 3.669 Kilometer zurückgelegt hat. „Unser Fahrrad-Ständer ist ei-

gentlich über das ganze Jahr sehr gut belegt“, freut sich Schulleiter Stephan Oßwald über das tolle Ergebnis. Teilnehmende Schüler haben am Wochenende nicht nur mit ihren Familien Radtouren gemacht, sondern sind auch frühmorgens aus Nachbargemeinden zur Schule gefahren. „So konnte ich mir auch das Busfahren mit Mund-Nasen-Schutz sparen und hab stattdessen auf dem Schulweg viel frische Luft gekriegt“, erzählt ein Schüler, der sich genauso wie die anderen Teilnehmer über die kleine Belohnung von Seiten der veranstaltenden Tourismusbetriebsgesellschaft Bad Saulgau freute. Es gab nicht nur leckere Müsliriegel aus einer heimischen Bäckerei, sondern auch praktische Mehrweg-Trinkflaschen, Freigetränke der Firma Zimmermann und Traubenzucker, den die Vital-Apotheke gespendet hat. Beim Gespräch auf dem Pausenhof, natürlich mit Abstand und Mund-Nasen-Schutz, kam auch das geplante kommunale Mobilitätskonzept zur Sprache, das auch die Radwege-Situation vor Ort miteinschließt. Auf die ersten Ränge des Störck-Teams haben es geschafft: Alexander Hoppe (376 km), Timo Fuchsle (301 km), Vincent Kern (215 km), Luca Schulz (199 km) und Marco Zier (167 km).

Gruppen-Gesamtsieger mit 111 Radelnden und 35.115 Kilometern war auch diesmal das Team der Firma Knoll Maschinenbau. Auf den zweiten Platz schafften es die Radfreunde Braunenweiler. 39 begeisterte Radler haben 18.810 Kilometer gesammelt. Erfolgreich klimafreundlich unterwegs war auch das Creaktiv-Team. 31 Teilnehmende sind im Aktionszeitraum fleißig in die Pedale getreten und haben 11.697 Kilometer geschafft. Mit beachtlichen Kilometerzahlen pro Teilnehmer zeigte sich auch die Gruppe Firdich als kleinste Formation sehr erfolgreich. Bei den Einzelplatzierungen schaffte es ein Teilnehmer mit 3.717 Kilometern auf Platz 1. Den zweiten Platz belegte Klaus Kempfer vom Knoll-Team (2.183 km), dicht gefolgt von Albert Wetzels vom offenen Team Bad Saulgau mit 1.714 Kilometern. Bei den



3.669 Kilometer hat das Team vom Störck-Gymnasium beim diesjährigen Stadtradeln geschafft.

Foto: Tbg

Frauen belegte Irmgard Paschen vom offenen Team Bad Saulgau mit 1.553 Kilometern klar den ersten Platz, dicht gefolgt von Team-Kollegin Maria Kellaway (1.168 km) und Anne Schönegg (851 km). Die Teilnehmer durften sich neben kleinen Snacks und Trinkflaschen im Rahmen einer Verlosung zusätzlich über Thermalbadkarten und Bächtlefest-Boxen freuen. Eine öffentliche Abschlussveranstaltung gab es coronabedingt in diesem Jahr leider nicht.

Beim Wettbewerb mit den Nachbarstädten Mengen und Sigmaringen ging die Kreisstadt mit 181.295 Kilometern klar als Sieger hervor. Bad Saulgau belegte den zweiten Platz. Beim gemeinsamen Staffellauf wurden an den Ausgabestationen insgesamt 400 Stärkungspakete abgeholt. 60 Teilnehmer füllten vorschriftsmäßig das Stempelheft und nahmen damit an der zusätzlichen Verlosung teil. Ein weiteres Ergebnis, das sich sehen lassen kann: Alle drei Städte haben im Aktionszeitraum rund 70 Tonnen CO₂ eingespart. Ein enormer Beitrag zum Klimaschutz also. Besonders auch mit Blick darauf, dass möglichst viele Radelnde in diesen drei Wochen vielleicht Lust bekommen haben, das Auto zukünftig öfters stehen zu lassen und stattdessen klimafreundlich und gesundheitsbewusst in die Pedale zu treten.

UMWELT UND NATUR



Grüngutbündelsammlung

Am **18. und 19. November 2020** findet die Herbstabfuhr von Grüngut statt. Es wird gebeten, das Grüngut ab 6.00 Uhr an der Stelle bereitzuhalten, an der sonst das Restmüllgefäß zur Leerung steht. In den einzelnen Abfuhrbezirken erfolgt die Einsammlung an folgenden Tagen:

Bezirke 1 - 4 (Kernstadt):

Mittwoch, 18. November 2020

Bezirke 5 - 7 (Ortsteile):

Donnerstag, 19. November 2020

Bei der Grüngutbündelsammlung werden Hecken-, Baum- und Strauchschnitt sowie Laub mitgenommen. Das Grüngut muss mit Schnüren (z.B. mit Bast, kein Plastik und kein Draht) gebündelt werden. Die einzelnen Bündel dürfen die Maße (Länge = 1,50 m und Breite 0,50 m) und ein Gewicht von 25 kg nicht überschreiten. Als haushaltübliche Menge wird max. 1 m³ pro Haushalt angesetzt. Loses Material und Laub wird bei der Grüngutbündelsammlung nicht eingesammelt. Dieses kann über den Recyclinghof abgegeben werden.

Auf keinen Fall sind Plastiktüten, Plastikschnüre oder Draht zu verwenden. Es wird gebeten, besonders darauf zu achten, dass im Grüngut keine Störstoffe wie Kunststoffe, Metall oder Steine enthalten sind.

Bei Fragen steht Mona Buchberger vom Kreisabfallwirtschaft Sigmaringen unter Tel. 07571 102-6614 gerne zur Verfügung.

Problemstoffsammlung für Haushalte

Am **Freitag, 6. November 2020**, kommt wieder das Problemstoffmobil von 14.45 bis 16.15 Uhr nach Bad Saulgau zum städtischen Bauhof zur halbjährlichen Sammlung von Problemstoffen aus Haushalten. Mehr dazu nachzulesen in der letzten Ausgabe des Stadtjournals KW 44.

Entsorgungstermine

Hausmüll (Restmüll)

Bezirk 1: Dienstag, 17.11.2020

Bezirke 2, 4, 5: Montag, 16.11.2020

Bezirk 3: Mittwoch, 18.11.2020

Bezirk 6, 7: Donnerstag, 12.11.2020

Gelber Sack

Bezirke 1 - 7: Dienstag, 17.11.2020

Bei Fragen und Problemen mit der Abfuhr des Gelben Sacks: ALBA Süd GmbH & Co. KG, Tel. 07581 5089-0

Papier

Bezirke 1, 2, 4, 6: Freitag, 27.11.2020

Bezirke 3, 5, 7: Donnerstag, 26.11.2020

Einteilung der Bezirke siehe Entsorgungskalender.

Problemstoffsammlung (halbjährlich):

Freitag, 6.11.2020, 14.45 - 16.15 Uhr
Städtischer Bauhof

Grüngut-Bündelsammlung (halbjährlich):

Bezirke 1 - 4: Mittwoch, 18.11.2020

Bezirke 5 - 7: Donnerstag, 19.11.2020

Recyclinghof Moosheimer Straße:

Auf dem gesamten Recyclinghofgelände ist es Pflicht, einen Mund-Nasenschutz zu tragen.

Anlieferungen in haushaltsüblichen Mengen möglich: Holz und Spanplatten aus dem Innenbereich (beschichtet und unbeschichtet), Altglas (Behälterglas), Altkleider, Kunststoffverpackungen und Verpackungstyropor, Metallschrott, Bildschirmgeräte, Elektrokleingeräte und Haushaltsgroßgeräte (Wasch- und Spülmaschinen, Herde etc.), Kühl- und Gefriergeräte, Papier, Kartonagen, Flaschenkorken, Kerzenwachs, mineralischer Bauschutt in Kleinmenge, Speisefette, Kerzenwachs, CDs und DVDs ohne Hülle, Tintenpatronen, Tonerkartuschen, Faxpatronen, Gerätebatterien Saftiger Gehölzschnitt (Reisig, Blätter) und Rasenschnitt können seit März wieder abgegeben werden, holziger Gehölzschnitt (grobes Material) das ganze Jahr über.

Öffnungszeiten:

Dienstag	12.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	10.00 - 14.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 14.00 Uhr
Freitag	12.00 - 18.00 Uhr
Samstag	9.00 - 15.00 Uhr

Auskünfte zur Rubrik "Umwelt und Natur" erteilt der städtische Umweltbeauftragte Thomas Lehenherr, Tel. 07581 207-325.

AUS DEN STADTTEILEN



Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Aufruf zur Haus- und Straßensammlung noch bis 22. November 2020

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. ist eine der ältesten Bürgerinitiativen im Land. Seit über 100 Jahren leistet der Verein einen wichtigen Beitrag für die Versöhnung und für den Frieden in Europa. Der Volksbund arbeitet in 46 Ländern, baut und betreut die Ruhestätten von über 2,8 Mio. deutschen Kriegstoten auf 832 Kriegsgräberstätten. Er ist zudem Träger der freien Jugendhilfe und betreibt seit über 70 Jahren als einziger Kriegsgräberdienst eine eigene Jugend- und Schularbeit. Diese ist Brückenbauer bei internationaler Verständigung.

Aufgrund der derzeit schwierigen Situation mit der Corona-Pandemie ist die Haus- und Straßensammlung nicht durchführbar.

Damit der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. seine wertvolle Friedensarbeit jedoch weiter fortsetzen kann, bittet der Bezirksverband Südbaden-Südwestfalen die Bevölkerung, auch dieses Jahr zu spenden.

Zahlungsempfänger:

Volksbund Dt. Kriegsgräberfürsorge e.V.,
78462 Konstanz
IBAN: DE81 6905 0001 0000 0122 52
BIC: SOLADES1KNZ
Kunden-Referenznummer: 0031171

Jede Spende ist ein Beitrag für den Frieden gegen Gleichgültigkeit und Vergessen!

BIERSTETTEN



Ortsvorsteher: Markus Knoll

bierstetten@ortsverwaltung-bad-saulgau.de

Tel. Rathaus: 07583 2369

Tel. privat: 07583 4207

Dienstezeiten: Dienstag, 19.30 - 21.00 Uhr

Haussammlung Kriegsgräberfürsorge 2020

In diesem Jahr wurde in Bierstetten und Steinbronnen der stolze Betrag von 600,00 € gespendet.

Vielen herzlichen Dank an alle Spenderinnen und Spender in den Teilorten.

Es ist schön zu verfolgen, dass für diesen Zweck die Beträge jährlich steigen. In Bierstetten hat sich wieder, wie in den vielen vergangenen Jahren, Hermann Schmid bereit erklärt zu sammeln, in Steinbrönnen zum wiederholten Mal Petra König.

Die Ortsverwaltung bedankt sich recht herzlich bei den beiden Sammlern, Hermann Schmid und Petra König!

Die Spenden kommen direkt dort an, wo sie jedes Jahr gebraucht werden.

BOLSTERN



Ortsvorsteher: Anton Störk

bolstern@ortsverwaltung-bad-saulgau.de

Tel. Rathaus: 07581 8763

Tel. privat: 07581 2839

Mobil: 0176 55 23 53 28

Dienstzeiten:

Dienstag, 18.30 bis 20.00 Uhr

Heimat- und Narrenverein Bolstern

Absage Mitgliederversammlung

Die geplante Mitgliederversammlung am Freitag, 13.11.2020, entfällt aufgrund der aktuellen Situation.
Der HNV bittet um Verständnis.

BONDORF



Ortsvorsteher: Anton Baumgartner

bondorf@ortsverwaltung-bad-saulgau.de

Tel. Rathaus: 07581 5373277

Mobil: 0172 7654088

Dienstzeiten: Mittwoch, 17.30 - 20.00 Uhr

BRAUNENWEILER



Ortsvorsteher: Berthold Stütze

braunenweiler@ortsverwaltung-bad-saulgau.de

Tel. Rathaus: 07581 7568

Tel. privat: 07581 4398

Dienstzeiten: Dienstag, 18.30 - 20.30 Uhr

Freitag, 18.30 - 19.30 Uhr

oder nach Vereinbarung

SV Braunenweiler

Spielbetrieb wird im November eingestellt

Aufgrund der Corona-Pandemie wird der Spielbetrieb in allen Altersklassen ab sofort eingestellt.

Absage Adventsbasar

Aufgrund der aktuellen Situation muss der Adventsbasar dieses Jahr leider abgesagt werden. Das Bastelteam des SVB freut sich allerdings auf einen zahlreichen Besuch 2021!

FRIEDBERG



Ortsvorsteher: Edwin Reber

friedberg@ortsverwaltung-bad-saulgau.de

Tel. Rathaus: 07581 8341

Tel. OV: 07581 1246 ab 18 Uhr

Dienstzeiten: Montag, 19.00 - 20.00 Uhr

oder nach Vereinbarung

FULGENSTADT



Ortsvorsteher: Robert Eisele

fulgenstadt@ortsverwaltung-bad-saulgau.de

Tel. Rathaus: 07581 3890

Tel. privat: 07581 2029106

Dienstzeiten: Mittwoch, 18.00 - 21.00 Uhr

jeden 1. Samstag im Monat von 9.00 - 12.00 Uhr

Volkstrauertag

Aufgrund der Corona-Pandemie wird die Gedenkveranstaltung am Kriegerdenkmal beim diesjährigen Volkstrauertag in einer anderen Form stattfinden. Näheres kann dem kommenden Stadtjournal entnommen werden

FV Fulgenstadt

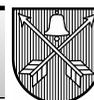
Förderverein FV Fulgenstadt

Schlachtplatte 2020

Wie angekündigt, wird die traditionelle Schlachtplatte in diesem Jahr "nur" zur Abholung angeboten. Die Ausgabe erfolgt an der Mehrzweckhalle Fulgenstadt unter Einhaltung eines validen Hygienekonzepts. Ältere bzw. weniger mobile Mitbürger können die Schlachtplatte auch angeliefert bekommen.

Es wird gebeten, vorab zu bestellen und eine Abholzeit zu vereinbaren. Der Bestellzettel mit den Details (Essensvarianten, Telefonkontakt, Ablauf usw.) wird ab Samstag, 7. November auf der Homepage verfügbar sein und via Postwurfsendung in die Fulgenstadter Häuser verteilt.

GROßTISSEN



Ortsvorsteher: Peter Widmann

grosstissen@ortsverwaltung-bad-saulgau.de

Tel. Rathaus: 07581 3726

Tel. privat: 07581 537298

Tel. mobil: 0175 8538717

Dienstzeiten: Montag, 18.00 - 20.00 Uhr

Einladung zur öffentlichen Sitzung

des Ortschaftsrates am Montag, 9.11.2020, um 20.00 Uhr im Bruder-Klaus-Haus Großtissen.

Um Einhaltung der geltenden Abstands- und Hygienevorschriften während der Corona-Situation wird gebeten.

Tagesordnung:

1. Verlesung des Protokolls
2. Bekanntgaben
3. Schafweidepacht
4. Änderungen Mietvertrag Bruder-Klaus-Haus
5. Anfragen nach § 5 der Geschäftsordnung

Peter Widmann

Ortsvorsteher

MV Moosheim-Tissen

Siehe unter Moosheim.

Haid



Ortsvorsteher: Ansgar Kleiner

haid@ortsverwaltung-bad-saulgau.de

Tel. + Fax Rathaus: 07581 8813

Tel. privat: 07581 527630

Dienstzeiten: Montag, 18.30 - 20.00 Uhr

oder nach Vereinbarung

HOCHBERG



Ortsvorsteherin: Andrea Schneider

hochberg@ortsverwaltung-bad-saulgau.de

Tel. Rathaus: 07581 6244

Mobil: 0160 7280864

Dienstzeiten:

Montag, 18.00 - 19.30 Uhr

oder nach Vereinbarung

Baugebiet „Am Mühlberg 2“ Hochberg

Die Bauarbeiten für die Erschließung des Baugebiets „Am Mühlberg 2“ in Hochberg sind in vollem Gange. Es stehen ab sofort zwölf städtische Bauplätze mit einer Größe von ca. 468 bis 760 m² zum Verkauf. Zehn Bauplätze werden über das sogenannte Einheimischenmodell und zwei Bauplätze gegen Höchstgebot vergeben. Bewerbungen bzw. Angebote werden im Zeitraum vom 29.10.2020, 8.00 Uhr bis 26.11.2020, 17.00 Uhr angenommen.

Nähere Informationen erhalten Sie im Liegenschaftsamt, Frau Nestel, Tel.-Nr. 07581 207-223.

Fahrrad gefunden

Wer vermisst ein Jugendrad, älteres Modell, rostiger Lenker. Aufgefunden beim Kinderspielplatz in Hochberg. Bitte Rückmeldung an Ortsverwaltung.

LAMPERTSWEILER



Ortsvorsteher: Jürgen Anton Thomma

lampertsweiler@ortsverwaltung-bad-saulgau.de

Tel. Rathaus: 07581 3715

Tel. privat: 07581 4578

Fax privat: 07581 527172

Dienstzeiten: Mittwoch, 19.00 - 20.00 Uhr

oder nach Vereinbarung

Sternsingeraktion 2021

"Kindern Halt geben in der Ukraine und weltweit"

Lampertsweiler und Rieden werden am **6.1.2021** an dieser Aktion teilnehmen, um **Spenden zu sammeln** und den **Segen zu den Häusern zu bringen**, natürlich immer **unter Beachtung der gültigen Hygiene- und Abstandsregeln** zum Schutze aller.

Für die Sternsinger werden Kinder und Jugendliche **ab der 3. Klasse** gesucht, denn nur mit den Kindern kann diese Aktion gelingen.

Wessen Interesse geweckt wurde und wer noch Fragen hat oder sich gleich anmelden möchte, kann sich bis zum 28. November melden.

Jessica Gelder, Manuela Kleck und Renate Stadler sind für Fragen etc. da.

Spendenaufzur zur Haus-sammlung des Volksbundes Deutscher Kriegsgräberfürsorge e.V.

Vom 26. Oktober bis 22. November bitet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. um Ihre Spende

Aufgrund der Entwicklung der Corona-Pandemie, mit aktuell steigenden Infektionszahlen und den seit dem 2. November geltenden Auflagen sowie Vorsichtsmaßnahmen, werden in Lampertsweiler und Rieden in diesem Jahr keine Sammler von Haus zu Haus ziehen. Sie haben jedoch die Möglichkeit Ihre Spende direkt an den Volksbund Deutscher Kriegsgräberfürsorge e.V. zu überweisen (siehe Seite 8). Ebenfalls besteht die Möglichkeit, Spenden in einem neutralen Briefumschlag in den Briefkasten der Ortsverwaltung am Rathaus in Lampertsweiler einzuwerfen.

Bitte unterstützen Sie den Volksbund auch in diesen Tagen mit Ihrer Spende. Herzlichen Dank.

MOOSHEIM



Ortsvorsteher: Alfons Reuter

moosheim@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 8650
Tel. mobil: 0171 3055331

Dienstzeiten: Dienstag, 18.00 - 20.00 Uhr
und nach tel. Vereinbarung

Freizeit-, Heimat- und Brauchtumsverein e.V.

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation und der damit verbundenen Vorgaben, schließt das Hexenstübli ab sofort bis auf Weiteres.

MV Moosheim-Tissen

Vorankündigung Alteisensammlung

Der Musikverein führt am **Samstag, 28. November**, wieder eine Schrott- und

Alteisensammlung durch.
Nähere Informationen folgen.

Schlachtplatte am 22.11.2020

Der Musikverein Moosheim-Tissen lädt ein, zur Schlachtplatte daheim!

Folgendes kann bestellt werden:

Schlachtplatte: Kesselfleisch, Blut- und Leberwurst, Sauerkraut und Brot 10,00 €
Kesselfleisch mit Sauerkraut und Brot 8,50 €

Blut- und Leberwurst mit Sauerkraut und Brot 7,50 €

Schnitzel mit Spätzle und Soße 8,50 €
Spätzle und Soße 3,50 €

Die Bestellung kann **bis zum 15.11.2020** telefonisch oder per WhatsApp unter 0172 2659718 oder 0176 23865553 jeweils von 17.00 bis 20.00 Uhr aufgegeben werden.

Das Bestellformular kann auch im Rathaus Moosheim oder Großtissen eingeworfen oder von der Homepage heruntergeladen und ausgedruckt werden.

Es gibt die Möglichkeit, das Essen am Rathausfenster im Traubenhof abzuholen oder es sich nach Hause liefern zu lassen. Dies ist bereits bei der Bestellung anzugeben.

Der Veranstalter freut sich auf viele Bestellungen und wünscht einen guten Appetit.

RENHARDSWEILER



Ortsvorsteherin: Sonja Halder

renhardsweiler@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 1488
Tel. privat: 0170 4322435

Dienstzeiten: Dienstag, 19.00 - 20.00 Uhr
oder nach tel. Vereinbarung

WOLFARTSWEILER



Ortsvorsteher: Eugen Stork

wolfartsweiler@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 7575
Tel. privat: 07581 51558

Dienstzeiten: Mittwoch, 19.00-21.00 Uhr

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Seelsorgeeinheit
Sankt Johannes Baptist
Bad Saulgau

Selig die Barmherzigen; denn sie werden Erbarmen finden. (Mt 5, 7)

Er lässt sich anrühren.

Er teilt.

Er gibt dem Bettler den halben Mantel.
Immer mehr Kinder singen von ihm.

Meins wird Deins.
Jede/-r kann St. Martin sein,
auch ich.

Text: Domkapitular
Franz-Reinhard Daffner



Foto: Friedbert Simon
in: Pfarrbriefservice.de

Wichtige Hinweise in Bezug auf die Corona-Pandemie für die Feier unserer Gottesdienste (nach Ausrufung der Pandemiestufe 3 - kritische Phase- im Land Baden-Württemberg):

1. Eine vorherige **Anmeldung zu den Gottesdiensten ist erneut unbedingt erforderlich!** Wir bitten spätestens zwei Tage vorher um **telefonische Anmeldung** unter den in der Gottesdienstordnung angegebenen Telefonnummern. **Unangemeldete Gottesdienstbesucher können nicht in die Kirche eingelassen werden.**
2. Das Tragen einer **Mund-Nasen-Bedeckung** ist für alle Gottesdienstbesucher (ab 6 Jahren) **verpflichtend.**
3. **Gemeindegeseang ist nicht mehr möglich**, da gemeinsames Singen einer größeren Gruppe von Personen ein besonderes Infektionsrisiko birgt.
4. **Personen mit Krankheitssymptomen** dürfen **nicht** an den Gottesdiensten teilnehmen.
5. **Aufgrund der verschärften staatlichen Vorgaben ist den Anordnungen der freiwilligen Helfer unbedingt Folge zu leisten.**
6. Unmittelbar vor Sonntagsgottesdiensten kann leider **kein Rosenkranz** stattfinden, da ansonsten die max. zulässige Dauer von 60 Minuten überschritten wird.
7. **Beisetzungen** können mit maximal **100 Teilnehmer/-innen** stattfinden. **Trauer Gottesdienste/Requien** können in gleichem Rahmen gefeiert werden wie andere Gottesdienste.

Bad Saulgau- Stadtpfarrei

Freitag, 6. November

Hl. Leonhard

9.00 Uhr St. Antonius, Heilige Messe (für Familie Frankenhauser und Familie Michel, zu Ehren des Heiligen Padre Pio

da Pietrelcina und für die armen Seelen)
anschl. stille Anbetung
vor ausgesetztem Allerheiligsten
15.00 Uhr St. Antonius,
Barmherzigkeitsrosenkranz
15.30 Uhr Rosenkranz
16.00 Uhr St. Antonius
Kreuzwegandacht
16.30 Uhr St. Antonius
Sakramentaler Segen
19.00 Uhr St. Johannes
Feierliches Seelenamt zum Jahrtag der
Bad Saulgauer Traditionsvereinigungen

Samstag, 7. November **Hl. Willibrord**

9.00 Uhr St. Antonius, Beichtgelegen-
heit im Oratorium
17.00 Uhr Liebfrauen, Heilige Messe
(für Pfarrer Siegfried Reuter und alle
Verstorbenen der Familie Kapffenstein;
Franz Boll; Maria, Rosa und Wilhelm
Jaun; Ida, Johannes und Bernhard
Schneider; Karl Eisele; Franziska und
Max Haidorf und Gerald Haidorf sowie
für Christian Müller)
17.15 Uhr St. Johannes, Rosenkranz

Sonntag, 8. November **Feier des Hochfestes** **unseres Diözesanpatrons des** **Hl. Martinus v. Tours** **Martinussonntag**

8.30 Uhr St. Antonius, Wortgottesfeier
10.30 Uhr St. Johannes, Heiliges Amt
(für alle Lebenden und Verstorbenen un-
serer Seelsorgeeinheit)
11.30 Uhr St. Antonius, Tauffeier
12.00 Uhr St. Johannes, Tauffeier
17.15 Uhr St. Johannes, Rosenkranz

Montag, 9. November **Weihetag der Lateranbasilika in Rom** **Mutter und Haupt aller Kirchen** **des Erdkreises**

17.15 Uhr St. Johannes, Rosenkranz

Dienstag, 10. November **Hl. Papst Leo der Große**

17.45 Uhr St. Antonius, Rosenkranz
18.30 Uhr St. Antonius, Heilige Messe
und Segnung von Andachtsgegenständen

Mittwoch, 11. November **Hochfest unseres Diözesanpatrons** **des Hl. Martinus v. Tours**

9.00 Uhr St. Johannes, Marktmesse
(für Wolfgang Wachter und für die ar-
men Seelen)
17.15 Uhr St. Johannes, Rosenkranz

Donnerstag, 12. November **Hl. Josaphat**

9.00 Uhr St. Antonius, Beichtgelegen-
heit im Oratorium
17.45 Uhr St. Johannes, Rosenkranz
18.30 Uhr St. Johannes, Heilige Messe
(gestifteter Jahrtag für Maria, Albert und
Gerhard Drescher und Christa Lott, geb.
Drescher sowie Irmgard Zinser und für
die Wohltäter unserer Kirchengemeinde)

Anmeldung zu Gottesdiensten **in Bad Saulgau:**

Kath. Pfarramt, Tel. 489310
E-Mail: stjohannes.badsaulgau@drs.de

Bolstern

Samstag, 7. November
Kein Rosenkranz!
18.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 15. November
Kein Rosenkranz!
8.45 Uhr Heilige Messe
anschließend Gedenkfeier zum
Volkstrauertag am Kriegerdenkmal

Anmeldung zu Gottesdiensten
in Bolstern: Tel. 4895880
Beachten Sie bitte, dass unsere Kirche
erst eine viertel Stunde vor Gottes-
dienstbeginn geöffnet wird. Danke für
Ihr Verständnis.

Braunweiler

Freitag, 6. November
Herz-Jesu-Freitag
17.30 Uhr Anbetung vor ausgesetztem
Allerheiligsten und Beichtgelegenheit in
der Sakristei
18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Herz-Jesu-Messe

Sonntag, 8. November
Kein Rosenkranz!
8.45 Uhr Heilige Messe
(für Erwin Nassal und Katharina und
Wilhelm Sigmund)

Montag, 9. November
18.00 Uhr Rosenkranz im Pfarrsaal

Freitag, 13. November
Kein Rosenkranz!
18.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 15. November
Kein Rosenkranz!
10.00 Uhr Heilige Messe
anschließend Gedenkfeier zum Volks-
trauertag am Kriegerdenkmal

Anmeldung zu Gottesdiensten
in Braunweiler: Tel. 3961

Friedberg

Sonntag, 8. November
17.15 Uhr Martinsspiel vor dem Pfarr-
haus und Laternenzug zum Dorfgemein-
schaftshaus
17.30 Uhr Familienmesse auf dem Vor-
platz des **Dorfgemeinschaftshauses**
(Jahrtag Marc Ostermaier)- Ganz beson-
ders sind die Kinder mit ihren Familien
eingeladen.

Sonntag, 15. November
10.00 Uhr Heilige Messe im **Dorfge-
meinschaftshaus**, anschließend Ge-
denkfeier zum Volkstrauertag am Krie-
gerdenkmal

Anmeldung zu Gottesdiensten
in Friedberg: Tel. 2743

Fulgenstadt

Sonntag, 8. November
Kein Rosenkranz!
10.00 Uhr Wortgottesfeier

Mittwoch, 11. November
Kein Rosenkranz!
18.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 15. November
Kein Rosenkranz!

10.00 Uhr Heilige Messe
(gestifteter Jahrtag für Franz Keller)
anschließend Gedenkfeier zum Volks-
trauertag am Kriegerdenkmal

Anmeldung zu Gottesdiensten
in Fulgenstadt: Tel. 8639

Hochberg

Freitag, 6. November
16.30 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 8. November
10.00 Uhr Heilige Messe
(für Wally Michelberger)
anschließend Gedenkfeier zum Volks-
trauertag am Kriegerdenkmal

Freitag, 13. November
16.30 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 15. November
10.00 Uhr Wortgottesfeier
11.30 Uhr Tauffeier

Anmeldung zu Gottesdiensten
in Hochberg: Tel. 4806886
(täglich von 15.00 bis 19.00 Uhr)

Moosheim

Freitag, 6. November
8.00 Uhr Rosenkranz

Samstag, 7. November
15.00 Uhr Tauffeier in Großtissen
Kein Rosenkranz!
18.30 Uhr Heilige Messe

Montag, 9. November
8.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 10. November
18.30 Uhr Rosenkranz in Großtissen
18.30 Uhr Rosenkranz in Kleintissen

Mittwoch, 11. November
8.00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 12. November
Kein Rosenkranz!
18.30 Uhr Heilige Messe
(gestifteter Jahrtag für Erwin Winkhart,
gestifteter Jahrtag für Theresia und Ge-
org Stützle)

Freitag, 13. November
8.00 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 15. November
Kein Rosenkranz!
10.00 Uhr Wortgottesfeier

Anmeldung zu Gottesdiensten
in Moosheim: Tel. 7714

Renhardsweiler

Sonntag, 8. November
Kein Rosenkranz!
10.00 Uhr Wortgottesfeier

Dienstag, 10. November
Kein Rosenkranz!
18.30 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, 12. November
8.30 Uhr Rosenkranz in Bierstetten

Sonntag, 15. November
Kein Rosenkranz!
11.15 Uhr Gedenkfeier zum
Volkstrauertag am Kriegerdenkmal

11.30 Uhr Heilige Messe
(für Georg, Agnes und Josef Krebs) in
der Pfarrkirche

**Anmeldung zu Gottesdiensten
in Renhardsweiler:** Tel. 07581 509246

Sießen

Sonntag, 8. November
10.00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, 12. November
18.30 Uhr Heilige Messe im Oratorium
Der Eingang zum Oratorium befindet
sich gegenüber dem Eingang zur Klos-
terkapelle.

Sonntag, 15. November
10.00 Uhr Heilige Messe in der Klos-
terkapelle
anschl. Gedenkfeier zum Volkstrauertag
am Kriegerdenkmal bei der Wendeli-
nuskapelle

**Anmeldung zu den
Sonntagsgottesdiensten in Sießen**
bis jeweils Freitag 16.00 Uhr
Kath. Pfarramt in Bad Saulgau
Tel. 489310
E-Mail stjohannes.badsaulgau@drs.de

Winterpause in der Pfarrkirche
Wie schon in den vergangenen Jahren
finden in den Wintermonaten keine Got-
tesdienste in der Barockkirche statt. Am
Martinssonntag, 8. November 2020,
feiern wir zum letzten Mal in diesem
Jahr dort Gottesdienst.

Die Schwestern des Klosters öffnen in
den Wintermonaten ihre Klosterkapelle
für den Gemeindegottesdienst am Sonn-
tag. Die Abendmessen am Donnerstag
können im Oratorium des Klosters ge-
feiert werden.

Es ist ein großes Entgegenkommen,
dass wir auch in der Corona-Zeit die
Klosterkapelle nutzen dürfen. Dafür sind
wir den Sießener Franziskanerinnen sehr
dankbar.

**Anpassung der Gottesdienstzeit
am Sonntag**

Seit dem Kirchweihsonntag beginnt der
Sonntagsgottesdienst für unsere Kir-
chengemeinde immer um 10.00 Uhr.
Diese Anpassung wurde erforderlich,
da die Priester des Pastoralteams un-
serer Seelsorgeeinheit am Sonntagmorgen
mehrere Gottesdienste feiern. Mit
der neuen Gottesdienstzeit ist es mög-
lich, dass der Priester, der nach Sießen
kommt, vorher mit einer anderen Ge-
meinde die Eucharistie feiern kann. Wir
danken Ihnen für Ihr Verständnis!

Bestellung von Messintentionen
Am Schriftenstand liegen Umschläge für
die Bestellung von Messintentionen be-
reit. Bitte füllen Sie den Umschlag ent-
sprechend aus, legen Sie den Betrag,
den Sie für die Messe geben möchten,
in den Umschlag und geben Sie diesen
verschlossen in der Sakristei oder an
der Klosterpforte ab. Die Messintention
wird von dort aus an das Pfarrbüro in
Bad Saulgau weitergeleitet und in der
Gottesdienstordnung im Stadtjournal
veröffentlicht. Bitte beachten Sie, dass
die Messintention für die Veröffentli-

chung im Stadtjournal zwei Wochen vor
dem gewünschten Termin im Pfarrbüro
vorliegen sollte.

Die Klosterkapelle
der Franziskanerinnen von Sießen ist bis
auf Weiteres geschlossen. Wir feiern die
Eucharistiefeier und das Stundengebet
unter uns. Ihre Anliegen nehmen wir
gerne in unser Gebet auf.
Kontaktmöglichkeit: Tel. 07581 800 oder
über unsere Homepage mit Kontaktfor-
mular: <https://www.klostersiessen.de/angebot/mitbeten/>

Wolfartsweiler

Sonntag, 8. November
**Feier des Kirchenpatroziniums des Hl.
Leonhard**
10.00 Uhr feierliches Hochamt zum Kir-
chenpatrozinium
(Aufgrund der Corona-Pandemie kann
der Leonhardsritt leider nicht stattfin-
den.)

Mittwoch, 11. November
18.30 Uhr Rosenkranz

Samstag, 14. November
17.00 Uhr Gedenkfeier zum Volkstrauer-
tag am Kriegerdenkmal
anschließend Heilige Messe in der Pfarr-
kirche

**Anmeldung zu Gottesdiensten
in Wolfartsweiler:** Tel. 6848
(ab 18.00 Uhr oder auf den Anrufbeant-
worter sprechen)

Die Spenden kommen Menschen, die
Arbeit suchen, zugute.

Mitteilungen für alle Pfarreien

Kollekte
An diesem Sonntag ist die Kollekte für
die diözesane Aktion „Martinusmantel“
bestimmt.

Zählsonntag
Die Gottesdienstbesucher werden an
diesem Sonntag in allen Vorabend- und
Sonntagsgottesdiensten für die kirchli-
che Statistik gezählt (Zählsonntag).

Time4Church-Night
Am **Samstag, 7.11.2020**, findet in der
Stadtpfarrkirche Sankt Johannes in Bad
Saulgau die Time4Church-Night statt.
Um 20.00 Uhr wird ein Jugendgottes-
dienst stattfinden (den entsprechenden
Link zur Anmeldung finden Sie auf
unserer Homepage <https://kath-kirche-badsaulgau.de/> auf der Startseite unter
der Rubrik Berichte und Interessantes
oder kontaktieren Sie das kath. Pfarr-
amt). Die anschließende Anbetung mit
Beichtgelegenheit bietet die Möglichkeit,
Gott in einer besonderen Weise zu be-
gegnen. Wenn Sie eine Nachtanbetungs-
stunde übernehmen möchten, finden Sie
ebenfalls einen entsprechenden Link auf
unserer Homepage oder melden Sie sich
gerne im Pfarrbüro an. Die Nachtan-
betung endet am Sonntag, 8.11.2020, um
8.00 Uhr mit einer Abschlussmesse mit
Begleitung der Time4Church-Band.

"Atempause für Frauen" - online
An einem Abend Zeit haben für sich, um
sich mit anderen Frauen auszutauschen,
sich mit der alttestamentlichen Tamar,
eine der Frauen im Stammbaum Jesu, zu
beschäftigen und sich von ihr inspirieren
zu lassen ... Die nächste "Atempause für
Frauen" findet aufgrund der Coronamaß-
nahmen **ausschließlich in der Online-
Variante statt** und zwar am **Donnerstag,
12.11.2020**, von 19.30 bis ca. 21.15 Uhr.
Die Leitung hat Sr. Elke Weidinger. Die
Kosten betragen 5 €. An-
meldung bis 9.11.2020 an erwachse-
nenpastoral@klostersiessen.de.

Erstkommunion 2021
Wenn Sie Ihr Kind gerne anmelden
möchten, füllen Sie bitte bis **spätestens
10. November 2020** das Formular auf
der Homepage unserer Seelsorgeein-
heit <https://kath-kirche-badsaulgau.de/>
aus. Wenn Sie Fragen zum Bereich der
Erstkommunion haben, können Sie sich
gerne bei Sr. Angela Maria melden.
Tel. 07581 5370342
E-Mail: AngelaMaria.Jaeger@drs.de



**Möglichkeit zu Wahlvorschlägen
für kommende Diözesanratswahlen**
Ende des Jahres stehen die Wahlen
der Laienvertreter im Diözesanrat an.
Wahlberechtigt sind die gewählten Mit-
glieder der Kirchengemeinderäte. Einen
Wahlvorschlag können alle Kircheng-
meindemitglieder ab 16 Jahren machen.
Der Dekanatswahlausschuss hat für den
einen Sitz des Dekanats Saulgau im
Diözesanrat einen vorläufigen Wahlvor-
schlag erstellt. Dieser Vorschlag umfasst
folgenden Kandidaten: Egon Oehler,
Bad Saulgau-Friedberg. Jeder Kirchen-
gemeinderat kann per einfachen Mehr-
heitsbeschluss **bis zum 13. November
2020** eine/-n weitere/-n Kandidaten/-in
als Ergänzungsvorschlag beim Dekanats-
wahlausschuss einreichen. Eine schriftli-
che Zustimmung des/der Kandidaten/-in
ist beizufügen. Wenn Sie Ihrem Kirchen-
gemeinderat eine Person vorschlagen
möchten, die zur Kandidatur bereit ist,
wenden Sie sich bitte rechtzeitig an ein
Mitglied des Kirchengemeinderates. Nä-
here Auskünfte erhalten Sie über den
Dekanatswahlausschuss (Kontakt Björn
Held, Tel. 07351 8095-400, bjoern.
held@drs.de) oder www.raete.drs.de.

"Kindgerechter Gottesdienst"
Leichte Sprache, einfache Methoden
Die kath. Dekanate Biberach und
Saulgau bieten am **17.11.2020** um 19.30
Uhr im kath. Gemeindehaus, Ebersba-
cher Str. 6, 88361 Altshausen, eine
Fortbildung zum Thema "Kindgerechter
Gottesdienst" an.
Die Referentinnen Marianne Neher und
Evelyn Moosmann werden mit den

Teilnehmenden erarbeiten, wie im Kinder- und Familiengottesdienst Glaube sprachlich unkompliziert und einfach vermittelt und mit Hilfe einfacher Methodik dargestellt und umgesetzt werden kann.

Angesprochen sind Mitarbeiter*innen von Kinder- und Familiengottesdiensten. Anmeldung bis spätestens 11.11.2020 an die Dekanatsgeschäftsstelle, Kolpingstraße 43, 88400 Biberach, Tel. 07351 8095 400, E-Mail: dekanat.biberach@drs.de.

Katholische Seelsorgeeinheit Bad Saulgau
Kath. Pfarramt, Pfarrstraße 1
Tel. 4893-10
E-Mail: stjohannes.badsaulgau@drs.de
www.kath-kirche-badsaulgau.de
Bankverbindung: KSK Bad Saulgau
IBAN: DE60 6535 1050 0000 2010 29
BIC: SOLADES1SIG

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
vormittags: 9.00 - 12.00 Uhr
nachmittags: 14.00 - 17.00 Uhr

Dekan Peter Müller
Pfarrer und Leiter der Seelsorgeeinheit
Tel. 4893-10
E-Mail: peter.mueller@drs.de

Pater Shinto Kattoor O. Praem
Pfarrer
Braunweiler, Renhardsweilerstraße 14
Tel. 3728, Fax 4945
E-Mail: Shinto.KattoorVarkey@drs.de

Pfarrer Hubert Hinz
Gutenbergstraße 51, Tel. 5276924
E-Mail: huberthinz@t-online.de

Pfarrer Harald Johannes Öhl
Friedberg, Am Kirchberg 6
Tel. 5287701, Fax 5287702
E-Mail: Harald.Oehl@drs.de

Diakon Johannes Jann
Wilhelmstr. 1
Tel. 5084848, Fax 4898897
E-Mail: johannes.jann@drs.de

Pastoralreferentin Schwester Marie-Pasquale Reuver
Wilhelmstr. 1
Tel. 0151 18010652, Fax 4898897
E-Mail: sr.mariepasquale@klostersiessen.de

Gemeindereferentin Schwester Angela Maria Jäger
Wilhelmstr. 1
Tel. 5370342
E-Mail: AngelaMaria.Jaeger@drs.de

Kath. Kirchenpflege
Kirchplatz 2
Tel. 7691, Fax 527858, E-Mail: KathKirchenpflege.BadSaulgau@drs.de
Bankverbindung: KSK Bad Saulgau
IBAN: DE76 6535 1050 0000 2114 11
BIC: SOLADES1SIG

Kath. Dekanatsbüro
Kirchplatz 2
Tel. 527841 (Mittwoch und Donnerstag)
Fax 527858
E-Mail: Dekanat.Saulgau@drs.de

Kath. Gemeindehaus
Schulstraße 16
Tel. 7369, Fax 4803030
Mobil 0151 23132737
E-Mail: kathgemeindehaus@web.de

Stadtpfarrkirche (Sakristei)
Tel. 527704

Weitere Adressen s.u. "Notdienste"

Evang. Kirchengemeinde Bad Saulgau



Wochenspruch:

Selig sind, die Frieden stiften; denn sie werden Gottes-Kinder heißen.
Matthäus 5,9

Lockdown im November

Der Lockdown im November zwingt uns nach den ersten Informationen, die wir vom Dekanatamt erhalten haben, zu folgenden Maßnahmen:

Es können in unserer Kirchengemeinde weder die geplanten Veranstaltungen der Erwachsenenbildung stattfinden noch dürfen sich die Kreise und Chöre treffen.

Auch der Konfirmandenunterricht in Präsenzform muss in dieser Zeit leider ausfallen. Pfarrer Schwaiger wird sich mit den Konfirmand*innen und deren Eltern in Verbindung setzen.

Die Gremien wie der Kirchengemeinderat dürfen unter Berücksichtigung der Abstandsregeln weiterhin tagen.

Auch Gottesdienste dürfen gefeiert werden. Da im Landkreis Sigmaringen aber die 7-Tages-Inzidenz auf über 50/100.000 Einwohner gestiegen ist, müssen wir erneut auf das gemeinsame Singen verzichten. Die Verpflichtung, eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen, gilt für die gesamte Dauer des Gottesdienstes. Auch die Erfassung der Teilnehmenden ist wieder verpflichtend.

Trotz dieser Einschränkungen sind wir dankbar, dass wir unter Beachtung der Hygienevorschriften miteinander Gottesdienst feiern können. Dazu herzliche Einladung!

Gottesdienst am drittletzten Sonntag im Kirchenjahr

Sonntag, 8. November
10.00 Uhr in der Christuskirche
(Pfarrer Walter Schwaiger)

Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats
Mittwoch, 11. November
19.30 Uhr im Gemeindehaus

B. u. K.
Donnerstag, 12. November
15.00 - 18.00 Uhr im Gemeindehaus:
christlicher Büchertisch, Gespräche und Begegnungen

Die neuen Adventskalender und Kalender 2021 und weitere Artikel für die Advents- und Weihnachtszeit sind eingetroffen.

Herzliche Einladung! Es gelten die allgemein üblichen Abstandsregeln und Maskenpflicht.

Konfirmation 2020 in Bad Saulgau

Wir freuen uns, dass am Sonntag, 25. Oktober 2020, in der ev. Christuskirche in Bad Saulgau neun Jugendliche konfirmiert wurden:



Werner Bunzel, Luis Denner

Foto: Johann Klusch



Johanna Grützner, Josefine Grützner, Alexander Hoppe, Lilly Schäfer

Foto: Jörg Barth



Nathan Kovacs, Laura-Marie Anzic, Moritz Dobe

Foto: Jörg Barth

Wir freuen uns, dass am Samstag, 31. Oktober 2020, in der ev. Christuskirche in Bad Saulgau vier Jugendliche konfirmiert wurden:



Alisa Sander, Valerija Baluchjanz, Julia Barth, Theresa Oswald

Foto: Johann Klusch

Wir gratulieren euch ganz herzlich und wünschen euch einen guten Start in das Leben als selbständige Gemeindeglieder!

Eure Kirchengemeinde und
Pfarrerin Stefanie Zerfaß

Evangelisches Gemeindebüro

Gutenbergstraße 49
88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 8630
www.evkirche-badsaulgau.de
gemeindebuero.bad-saulgau@elkw.de
dienstags, donnerstags und freitags
jeweils 8.30 - 11.30 Uhr
mittwochs, 16.00 - 17.30 Uhr

Pfarramt 1:

Bad Saulgau**West und Teillorte**

Pfarrer Walter Schwaiger
Gutenbergstr. 47
Tel. 07581 7531
walter.schwaiger@elkw.de

Pfarramt 2:

Bad Saulgau**Ost und Herbertingen**

Pfarrerin Stefanie Zerfaß
Gutenbergstraße 49a
Tel. 07581 3863
stefanie.zerfass@elkw.de

Krankenhauspfarramt

Pfarrer Matthias Ebinger
Tel. 07581 5276092
matthias.ebinger2@elkw.de

Ev. Kirchenpflege

Gutenbergstraße 49
Tel. 07581 537962
kirchenpflege@evkirche-badsaulgau.de
mittwochs, 9.00 - 12.00 Uhr
KSK Bad Saulgau
IBAN: DE19 6535 1050 0000 2094 30
BIC: SOLADES1SLG

• Neuapostolische Kirche KdöR

Kramerstraße 12, Bad Saulgau
Info unter Tel. 07581 5660
http://www.nak-sued.de
http://www.nak.org

VEREINE**TSV 1848 Bad Saulgau e.V.****Stopp aller Sportaktivitäten**

Laut der neuen Verordnung darf im November keinerlei Vereinssport des TSV 1848 Bad Saulgau e.V. stattfinden. Sämtliche Hallen bleiben geschlossen. Die Vorstandschaft bittet um Verständnis!

Tennisclub Bad Saulgau e.V.**Jahreshauptversammlung**

Gernot Maier (1. Vorsitzender) und Lisa Gruber (2. Vorsitzende) werden für weitere drei Jahre gewählt.



Foto: Bruno Wetzel

Meistertitel und Aufstieg Herren 50

Die Mannschaft Herren 50 holte sich in der Verbandsliga die Meisterschaft und steigt damit in die Oberliga auf.



Foto: Bruno Wetzel

Clubmeisterschaften

Sonja Miko holt sich den Titel bei den Damen, Freddy Söder bei den Herren. Sicherlich auch coronabedingt haben in diesem Jahr 66 Spieler*innen an den Clubmeisterschaften des TC Bad Saulgau teilgenommen. Erfreulich war außer der Teilnehmerzahl, dass fast alle ausgeschriebenen Wettbewerbe durchgeführt werden konnten. So konnten am Schluss in der Jugend, den aktiven Damen und Herren, den Senioren, dem Mixed und im Senioren-Doppel die Clubmeister ermittelt werden.

Den Clubmeister bei den Aktiven holte sich Freddy Söder. Er setzte sich im Halbfinale gegen Matthias Burth durch und gewann das Endspiel gegen Jens Schulz knapp mit 7:5 und 6:4.

Bei den Damen konnte sich Sonja Miko in die Siegerliste eintragen. Durch die Siege über Dilan Yasar und Sandrine Stark erreichte sie das Endspiel gegen Karla Hipp. Dieses entschied sie mit 6:4 und 6:3 für sich.

Mit 16 Teilnehmern erwies sich der Wettbewerb Senioren als der quantitativ am stärksten besetzte. Holger Beck, der bis zum Finale Manfred Landig, Klaus Obert und Edwin Brillisauer besiegte, und Michael Humpl (Sieger über Alexander Arnold), Konne Späth und Elmar Trunk bestritten das Endspiel. Hier konnte sich Holger Beck mit 6:7, 6:3 und 10:3 im Match-Tiebreak gegen den Vorjahressieger durchsetzen.

Der Jugendmeister*in wurde in einem Wettbewerb ausgespielt. Hier setzte sich Niklas Gönner durch, der insgesamt nur einen Satz gegen Damjan Zec abgab und sich im Endspiel gegen Elias Gorski den Titel sicherte.

Im Doppel der Senioren setzte sich das Team Karl Kowalewski/Elmar Trunk in einem sehr engen Match im Endspiel gegen Holger Beck/Michael Humpl mit 0:6, 7:6 und 10:4 durch. Das Mixed entschied die Paarung Steffi Bien/Richard Gruber für sich.

**Bürger helfen Bürgern
Bad Saulgau e.V.****Aktuelles****Verschiebung der Eröffnung des
Reparatur-Cafés**

Aufgrund der aktuellen Corona-Bestimmungen muss die geplante Eröffnung des Reparatur-Cafés leider auf unbestimmte Zeit verschoben werden. Der neue Eröffnungstermin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Öffnungszeiten Bürgertreff

Der Bürgertreff bleibt bis auf Weiteres geschlossen.

Öffnungszeiten Büro

Mittwoch 9.30 - 11.30 Uhr
Donnerstag 15.00 - 17.00 Uhr

Bad Saulgau, Karlstraße 7/1

Tel. 07581 5271377

E-Mail: info@bhb-bad-saulgau.de

www.bhb-bad-saulgau.de

Weitere Kirchen**• Freie Christengemeinde
Bad Saulgau KdöR**

Bahnhofstraße 7
88348 Bad Saulgau
www.fcg-bad-saulgau.de
Tel. 07581 5347963

Freitag, 6. November

17.00 Uhr Team-Treff
Royal Rangers - christliche Pfadfinder
(Keine Neuaufnahmen wegen Corona!)
Kontakt: Jessica Krapp
Tel. 0176 84131681

Sonntag, 8. November

18.00 Uhr Gottesdienst
in der ev. Christuskirche
Bitte Sicherheitsvorkehrungen beachten,
Mund und Nase bedecken.

**• Freikirche der Siebenten-
Tags-Adventisten**

Kaiserstraße 59
Kontakt: Viktor Ott, Pastor
Tel. 0151 44065890

Weitere Informationen finden Sie hier:

<https://adventgemeinde-badsaulgau.de/>

• Jehovas Zeugen KdöR

Martin-Staud-Str. 35, Bad Saulgau
Tel. 07581 4240
Website: www.jw.org

Gottesdienste per Videoübertragung**Samstag, 7. November**

18.00 Uhr biblischer Vortrag:
Wie können Jugendliche die heutigen
Krisensituationen meistern?
18.35 Uhr Wachturm-Studium:
Bist du bereit, ein Menschenfischer zu
werden?

Bürgerwache Saulgau



Traditionsvereinigungen gedenken der Verstorbenen

Wie in jedem Jahr am ersten Freitag nach Allerheiligen treffen sich die Mitglieder aus Bürgerwache, Stadtmusik, Stadtgarde zu Pferd, Heimat- und Trachtenverein, Soldatenkameradschaft, Kolpingfamilie, Dorauskunft und Freiwillige Feuerwehr zu einem besonderen Gedenkgottesdienst. Bei diesem Gottesdienst gedenken die Mitglieder der genannten Traditionsvereinigungen ihrer verstorbenen Mitglieder, Freunde, Gönner und Angehörigen. Es handelt sich um jene Personen, die die reiche Bad Saulgauer Traditionen durch die Zeit von Generation zu Generation weitergetragen und am Leben erhalten haben.

Der Jahrtagsgottesdienst findet am **Freitag, 6. November 2020, um 19.00 Uhr** in der **St.-Johannes-Kirche** statt. Eine "kleine Besetzung" der Stadtmusik Bad Saulgau umrahmt den feierlichen Gedenkgottesdienst musikalisch.

BuKi - Hilfe für Kinder in Osteuropa e.V.

Bücherbasar am 8.11.2020 entfällt

Der für den 8.11.2020 geplante BuKi-Bücherbasar muss Corona-bedingt leider abgesagt werden. Falls ein Ersatztermin möglich gemacht werden kann, wird das zeitnah bekanntgegeben.

Da die Kosten der Betreuungsstätte in Cidreag auch trotz und während Corona weiterlaufen, freut sich der Verein über jede noch so kleine Spende (IBAN: DE14 6509 3020 0318 4250 09).

Vielen Dank.

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT



Landkreis Sigmaringen

Einsetzung weiterer Verstärkerbusse

Die in Baden-Württemberg schnell ansteigenden Corona-Infektionszahlen und die damit einhergehende Ausrufung der Pandemiestufe 3 erfordern neben der Maskenpflicht weitere Maßnahmen im Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV), speziell in der Schülerbeförderung. Der Landkreis Sigmaringen reagiert darauf und hat nach den Herbstferien weitere Verstärkerbusse für den Schülerverkehr eingesetzt. Konkret hat das Landratsamt Sigmaringen bei den Verkehrsunternehmen insgesamt 21 Verstärkerfahrten mit einem finanziellen Volumen von rund 70.000 Euro pro Monat bestellt. Hiervon profitieren rund 25 Schulen. „Durch das Vermeiden von vollen Schulbussen wird das Infektionsrisiko von Schülern und Schülerinnen deut-

lich verringert. Der Schulweg soll nicht zu einem Ansteckungsherd werden. Wir setzen daher alles daran, die Ansammlung von Schülerinnen und Schülern auf dem Schulweg zu entzerren“, so Max Stöhr, Fachbereichsleiter Kommunales und Nahverkehr.

Vor allem zu den gängigen Schulanfangs- und -endzeiten kommt es zu einem sehr hohen Fahrgastaufkommen im ÖPNV. Doch eben in diesen sogenannten Stoßzeiten ist es für alle an der Schülerbeförderung beteiligten Akteure eine große Herausforderung, zusätzliche Busfahrer und Fahrzeuge zur Verfügung zu stellen, da genau zu diesen Stoßzeiten bereits nahezu alle im Kreis verfügbaren Kapazitäten im Einsatz sind. In einer sehr kooperativen Zusammenarbeit mit den Verkehrsunternehmen vor Ort ist es dem Landkreis dennoch gelungen, weitere Buskapazitäten zu schaffen. Auch die Verkehrsunternehmen untereinander helfen sich gegenseitig aus, um den Schülerinnen und Schülern einen möglichst sicheren Schulweg zu ermöglichen. Einzig von der SWEG (Hohenzollerische Landesbahn) wurde bislang kein Bedarf für Verstärkerbusse gemeldet.

Neben dem Einsatz zusätzlicher und größerer Busse wird es unter anderem Stichfahrten geben, also ein Bus eine Strecke mehrmals oder in einer anderen Haltestellenreihenfolge abfahren. „Durch die Stichfahrten und zeitlich versetzten Verstärkerbusse erhoffen wir uns zudem eine Entspannung an den Bushaltestellen. Die Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern bitten wir weiterhin, sowohl in den Bussen als auch an den Bushaltestellen die Maskenpflicht und das Abstandsgebot einzuhalten“, betont Max Stöhr, Fachbereichsleiter Kommunales und Nahverkehr. Sollte sich in den nächsten Wochen herausstellen, dass noch weitere Maßnahmen erforderlich sind, wird mit den Schulen jedoch sicherlich noch einmal über eine Entzerrung der Unterrichtsbeginn- und endzeiten diskutiert werden müssen. Die Zusatzfahrten sowie die jeweiligen gültigen Fahrpläne können unter [naldo.de](https://www.naldo.de) abgerufen und in den Schulsekretariaten angefragt werden. Eine stetig aktualisierte Liste der zusätzlichen Fahrten im bodo-Verkehrsverbund ist eingestellt unter <https://www.bodo.de/aktuelles/aktuelles-zum-schulbeginn.html>.

Neuerungen forstliche Förderung

Schäden durch extreme Wetterereignisse

Die Maßnahmen dienen der Bewältigung von Schäden und Folgeschäden extremer Wetterereignisse wie der Dürre der vergangenen Jahre und zielen insgesamt auf die Wiederherstellung standortgerechter und klimaangepasster Waldbestände ab.

Gefördert werden private und kommunale Waldbesitzende aus Baden-Württemberg. Die Größe des Waldbesitzes wirkt sich nicht auf die Förderung aus.

Zur Verminderung des Verwaltungsaufwandes sind Mindestförderbeträge von in der Regel 250 Euro vorgesehen.

Für die Fördermaßnahmen wurden Pauschalen hergeleitet: Diese attraktiven Sätze gleichen im Durchschnitt 80 bis 90 Prozent der anfallenden Kosten einer Maßnahme aus. Ziel ist es, eine größtmögliche Entlastung für die Waldbesitzenden zu schaffen.

Die Förderung muss in Zusammenhang mit Extremwetterereignissen stehen. Regulärer Holzeinschlag kann somit nicht gefördert werden.

Mögliche Fördermaßnahmen:

- Aufarbeitung von Schadh Holz
- Transport und Lagerung von Schadh Holz (Nass- und Trockenlager)
- Entrindung oder Hacken von Schadh Holz
- Wiederbewaldung (Naturverjüngung oder Pflanzung)
- Kultursicherung
- Wuchshüllen
- Bewässerung von Kulturen
- Maßnahmen zur Verkehrssicherung entlang von Siedlungen, öffentlichen Wegen, Bahnstrecken aufgrund Extremwetterlagen

Grundsätzlich sollte vor Beginn der forstlichen Maßnahme Kontakt mit dem zuständigen Forstrevierleiter aufgenommen und der Maßnahmenbeginn angezeigt werden (formlos).

Die zuständige untere Forstbehörde (Fachbereich Forst beim Landratsamt Sigmaringen) berät detailliert hinsichtlich der einzuhaltenden Zuwendungsvoraussetzungen und Auflagen. Der ausgefüllte Förderantrag ist anschließend ebenfalls dort einzureichen.

Vertragsnaturschutz im Wald

Auch im Bereich des Waldnaturschutzes hat das Land Baden-Württemberg umfangreiche und attraktive Fördermittel für den Privatwald bereitgestellt.

Beispielsweise können alte Bäume oder ganze Baumgruppen, die besondere Strukturen (Spechthöhlen, Totholz o.Ä.) aufweisen, dauerhaft geschützt werden. Für den dauerhaften Nutzungsverzicht erhält der Waldbesitzende einen festen Förderbetrag je Baum.

Ein weiteres Beispiel für eine Waldnaturschutzmaßnahme wären die Erhaltung und Entwicklung strukturierter Waldränder.

Wichtig ist eine rechtzeitige Kontaktaufnahme zum zuständigen Forstrevierleiter, um die geplanten Maßnahmen und die einzuhaltenden Kriterien vorab vor Ort zu besprechen.

Weitergehende Informationen, wie die Förderhöhe und das Antragsformular, sind im Online-Förderwegweiser des Landes Baden-Württemberg zu finden unter folgendem Link:

<https://foerderung.landwirtschaft-bw.de/>.

Interessantes und Wissenswertes



Netzwerk Demenz

Telefonberatungen

Das Netzwerk Demenz bietet Telefonberatungen an.

Im Rahmen eines maximal halbstündigen Gesprächs gibt es Hinweise und Antworten von Experten zum jeweiligen Thema. Im Einzelnen jeweils von 16.00 bis 18.00 Uhr.

Mittwoch, 18. November

„Was tun, wenn ich als Angehöriger und Betreuender das Gefühl habe, „aufgefressen“ zu werden? Wie kann ich für mich selber sorgen?“ - mit Anne Magin-Kaiser, Leiterin der Kurse Demenz, Tel. 07525 7868.

Freitag, 20. November

„Wie kann wertschätzender Umgang mit meinem an Demenz erkrankten Angehörigen ganz praktisch gelingen?“ - mit Martin Kaiser, Validationstrainer, Musiktherapeut, Tel. 07525 7868.

Mittwoch, 25. November

„Demenzkrankung - was nun/was tun?, Diagnostik, Hilfen und Angebote“ - mit Michael Wissussek, Fachberater Demenz, Tel. 0171 2734607.

Freitag, 27. November

„Alles wie immer“ - Hilfreiche Rituale im Zusammenleben mit an Demenz Erkrankten“ - mit Martin Kaiser, Tel. 07525 7868.

Mittwoch, 2. Dezember

„Immer ruhig Blut bewahren, auch wenn man aus der Haut fahren könnte“ - Konflikte - was hilft?“ - mit Anne Magin-Kaiser, Tel. 07525 7868.

Freitag, 4. Dezember

„Notfallsituationen bei Demenz- wie kann ich vorsorgen und mich verhalten?“ - mit Michael Wissussek, Tel. 0171 2734607.

Mittwoch, 9. Dezember

„Notfall Demenz - Handlungssicherheit und Hilfe“ - mit Michael Wissussek, Tel. 0171 2734607.

Freitag, 11. Dezember

„Wenn die Nacht zum Tag wird“ - Wie kann ich den Schlaf- und Wachrhythmus bei Menschen mit Demenz günstig beeinflussen?“ - mit Barbara Mader, Pflegefachkraft, Studentin der sozialen Arbeit, Tel. 0163 3435220.

Weitere Informationen der im Netzwerk Demenz zusammengeschlossenen Einrichtungen unter: www.netzwerk-demenz-bc.de.

Bauernverband Biberach-Sigmaringen

Absage der Sprengel-/ Bezirksversammlungen

Aufgrund der problematischen Situation

hinsichtlich COVID-19 und deren neusten staatlichen Auflagen sieht sich der Verband mit großen Bedauern dazu gezwungen, sämtliche bereits organisierten Sprengelsammlungen abzusagen.

Der Kreisbauernverband Biberach-Sigmaringen kann und möchte eine Gefährdung aller beteiligten Personen nicht verantworten und hat darum sämtliche Sprengel-/Bezirks-Versammlungen im gesamten Kreisgebiet (Biberach und Sigmaringen) 2020 gestrichen. Es wird geprüft, auf welche Art und Weise die Neuigkeiten der Ämter trotzdem zur Verfügung gestellt werden können. Der Verband wird diesbezüglich noch separat informieren. Es besteht die Möglichkeit, sich mit einer E-Mail an: info@kreisbauernverband.de für die wöchentliche Mitglieder-Info-Mail anzumelden. Aktuelle Informationen sind erhältlich ebenfalls auf der Internetseite (www.kreisbauernverband.de).



Pflegeimmobilie als Kapitalanlage

Mietrendite bis 4,5 %, staatlich abgesichert,
langfristige Pachtverträge über 20 Jahre,
ab 166.000,- Euro, Bestands- und Neubauobjekte.

Günstige KfW-Konditionen möglich.
Provisionsfrei, wir vermitteln Sie direkt an den
Eigentümer!

Emil-Haag-Straße 27
71263 Weil der Stadt
Fon 07033 5266-75
info@brigitte-nussbaum.de

Brigitte Nussbaum
GmbH und Co. KG



Aus dem Verlag

Der Garten im November 2020

Tip: Obstgehölze sollten im Laufe des Novembers auf Fruchtmumien und krankes Laub kontrolliert werden. Wird beides regelmäßig entfernt und sachgerecht entsorgt, hat man im kommenden Jahr weniger Ärger mit Pflanzenkrankheiten.

Kohl ernten

Mit Ausnahme von Grün- und Rosenkohl werden alle Kohlarten im November geerntet. Kohl darf nicht in gefrorenem Zustand geerntet werden. Durch das Anfassen und den Transport entstehen Druckstellen, die nach dem Auftauen sehr

schnell faulen. Auch nass geernteter Kohl hat in Mieten und im Keller nur eine sehr begrenzte Haltbarkeit. Zum Einschlagen im Keller wird der Kohl mit seinen Wurzeln aus der Erde gehoben. Alle äußeren Laubblätter werden bis auf ein oder zwei entfernt. Anschließend wird der Kohlkopf aufrecht in feuchten Sand eingeschlagen oder auf Regalen gelagert. Grünkohl und Rosenkohl können weiterhin auf den Beeten bleiben. Sie schmecken umso aromatischer, je länger sie kühlen Temperaturen ausgesetzt sind.

Obstlaub kompostieren

Eine gute Laubkompostierung beugt dem Schorfpilz vor. Auf dem Pilzmyzel an abgefallenen Blättern von Apfel und Birne bilden sich im Winter Pilzfruchtkörper mit Sporen, die im Frühjahr durch Windverbreitung zur Erstinfektion der neuen Blätter führen. Durch sorgfältige Kompostierung wird das infizierte Laub bis Februar/März so weit zersetzt, dass auch die Schorferreger absterben und keinen Schaden mehr anrichten können. Dasselbe gilt für viele weitere Schadpilze bei Obst, die ähnlich überwintern. Wichtig sind eine gute Mischung des Kompostmaterials und seine volle Abdeckung mit Erde. Der Abbau wird beschleunigt, wenn das Falllaub gut zerkleinert wird.

Gladiolenknollen lagern

Nur durch sachgemäße Lagerung der Knollen schafft man die Voraussetzung für eine schöne Gladiolenblüte im nächsten Jahr. Kranke Knollen dürfen nicht gemeinsam mit gesunden gelagert werden, sonst besteht Ansteckungsgefahr. Also werden kranke und beschädigte Knollen aussortiert. Gladiolenknollen verlangen einen trockenen, luftigen Überwinterungsplatz mit Temperaturen von etwa 5 bis 10 °C. Die Knollen lagern am besten in flachen Stiegen, die übereinander gestapelt werden können. Aber auch aufgehängte, perforierte Folienbeutel eignen sich zum Überwintern der Knollen. Etwa alle vier Wochen werden die Knollen auf Krankheiten oder Schädlingsbefall kontrolliert. Werden verschiedene Sorten aufbewahrt? Dann bitte Namensschildchen nicht vergessen!

Himbeeren pflegen

Herbsthimbeeren tragen bei mildem Witterungsverlauf bis in den Dezember hinein. Macht der erste Frost der Ernte ein Ende, werden alle Ruten bis kurz unter der Bodenoberfläche abgeschnitten. Vorteil: Es bleibt kein Holz stehen, an dem Rutenkrankheiten überwintern und den Neuaustrieb im Frühjahr infizieren können. Das Himbeerbeet sollte stets mit einer starken Schicht organischen Materials bedeckt sein. Damit werden nicht nur die Bedingungen am natürlichen Standort nachgeahmt: die Pflanzen decken aus diesem Substrat auch ihren hohen Nährstoffbedarf. Die beste Zeit, diese Mulchschicht zu erneuern, ist nach dem Rückschnitt im Herbst/Winter.

Quelle: Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e. V.